

Schulentwicklungsplanung Landkreis Dachau Fortschreibung Schuljahr 2023/24



Schul- und Kreisausschuss
19. April 2024

Landratsamt Dachau - Kreisschulen und ÖPNV

SFZ Greta-Fischer-Schule, Dachau
(Aufnahme von Stephanie von Treyer, 2022)

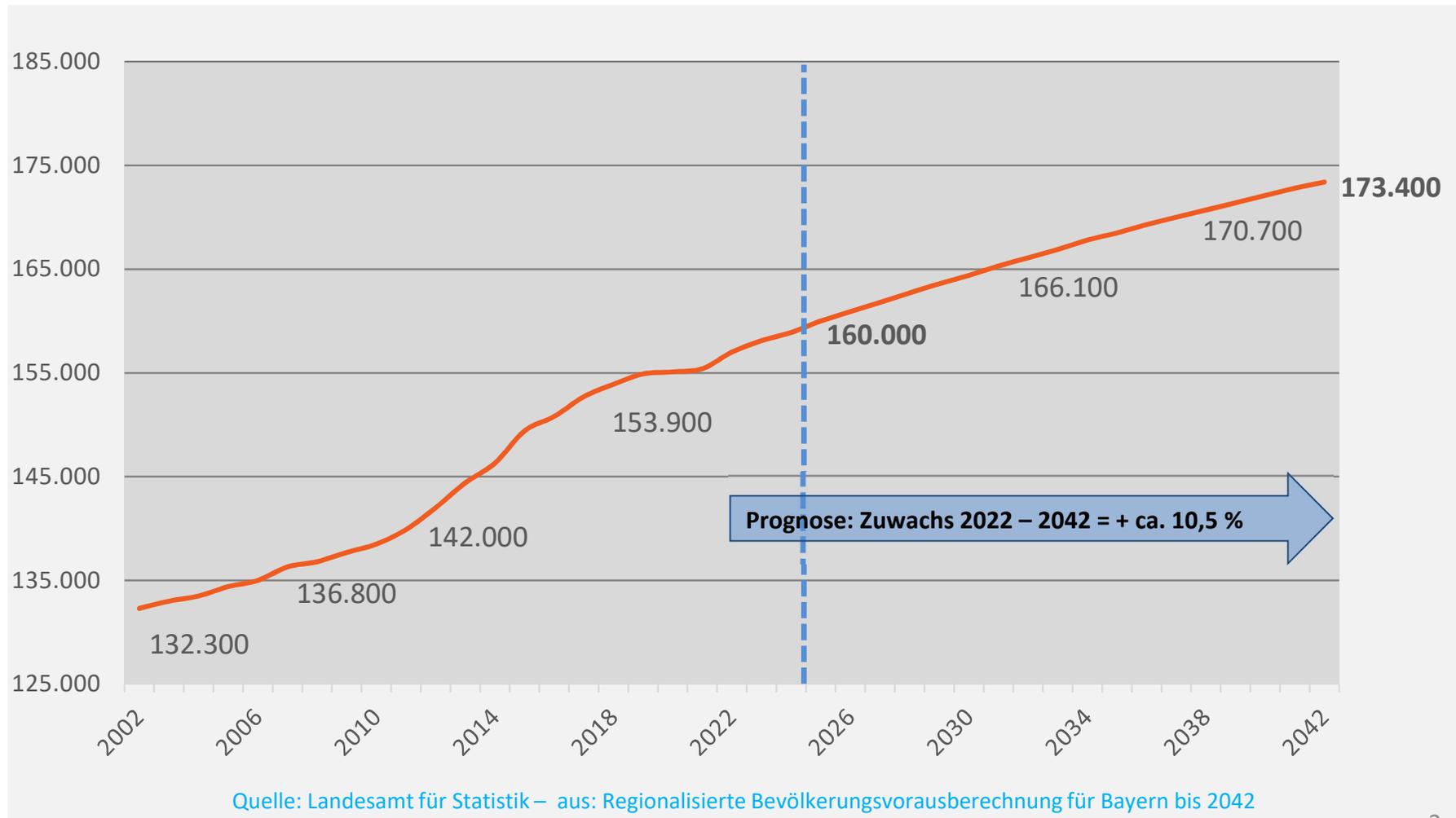


Inhaltsverzeichnis

Schüler- und Bevölkerungsentwicklung	Folien 3 – 11
Realschulen	Folien 12 – 21
Gymnasien	Folien 22 – 33
Förderschulen	Folien 34 – 37
Ganztagsangebote	Folie 38
Berufliche Schulen (BSD, BFSK, FAKS)	Folien 39 – 43
Fachoberschulen	Folien 44 – 46
Schulische Integration von Flüchtlingen	Folie 47
Medienzentrum und Digitalisierung	Folien 48 – 50
Priorisierung Schul(bau)projekte	Folien 51 – 52
Schülerbeförderung	Folien 53 – 55

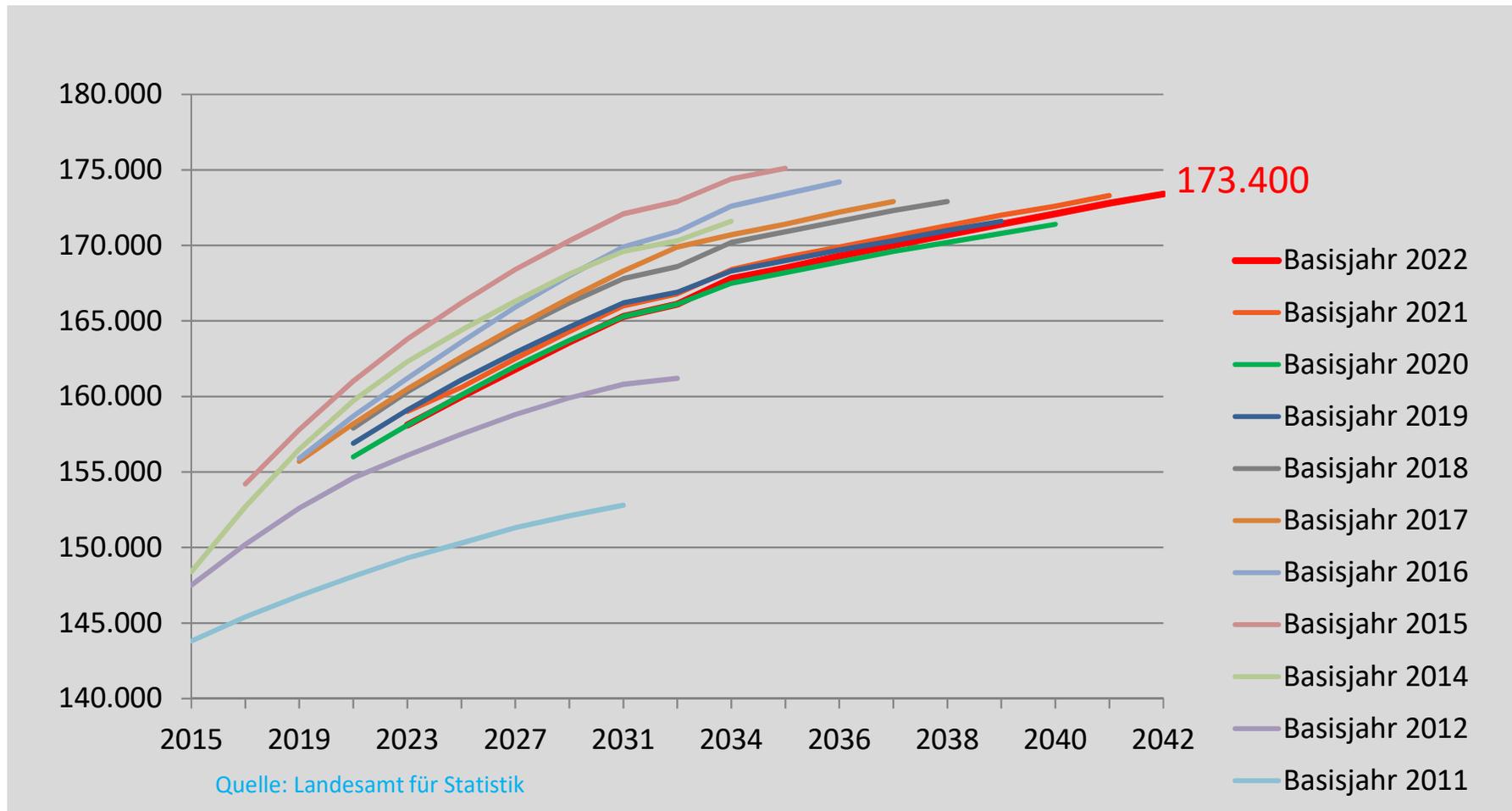


Bevölkerungsentwicklung **insgesamt** im Landkreis Dachau



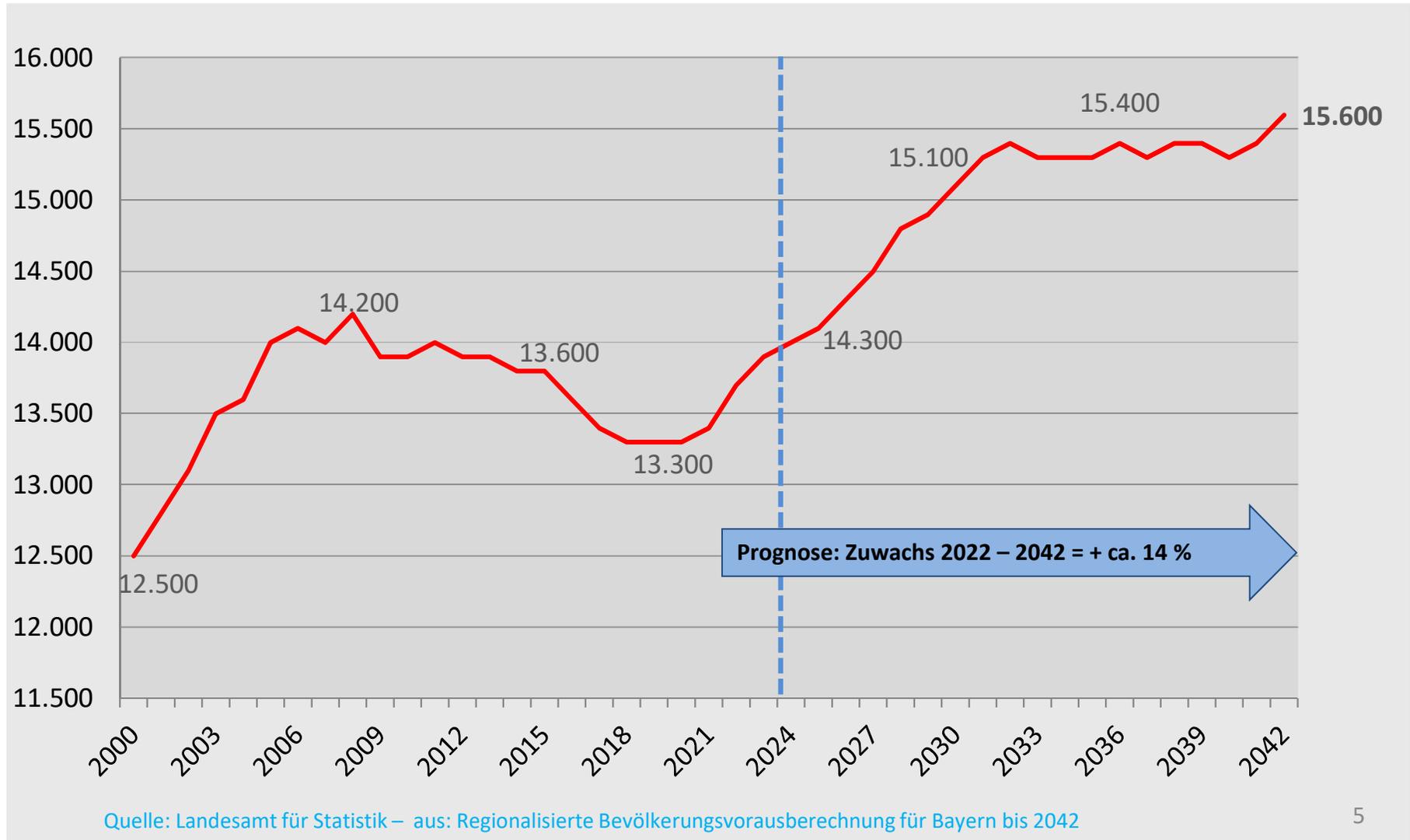


Bevölkerungsvorausberechnungen des Statistischen Landesamtes im Vergleich



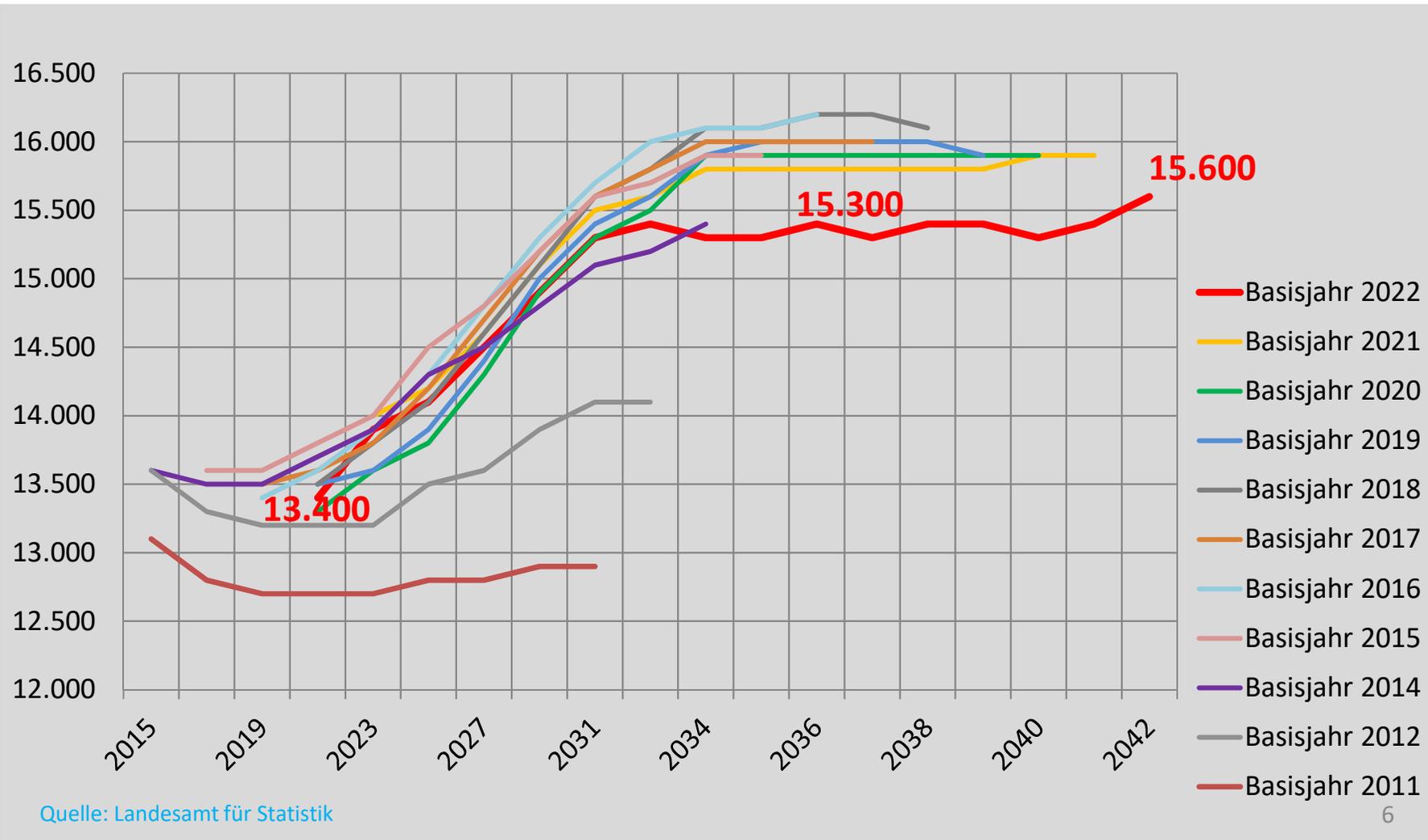


Bevölkerungsentwicklung der **Zehn- bis unter 19-Jährigen** im Landkreis Dachau





Bevölkerungsvorausberechnung der Zehn- bis unter 19-Jährigen im Vergleich





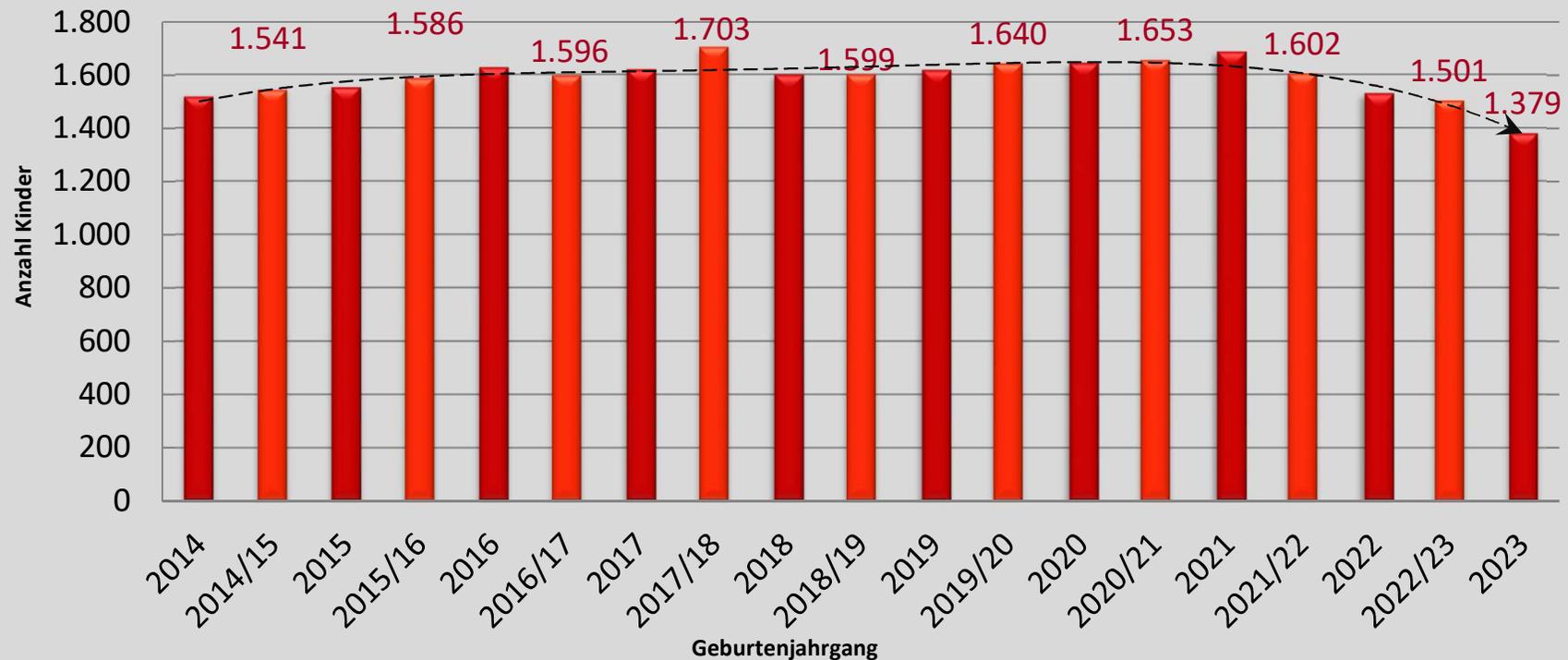
Geburtenentwicklung im Landkreis Dachau mit Wanderung

Gemeldete Kinder zum 31.12.2023

Geburtenjahrgänge 2014 – 2023

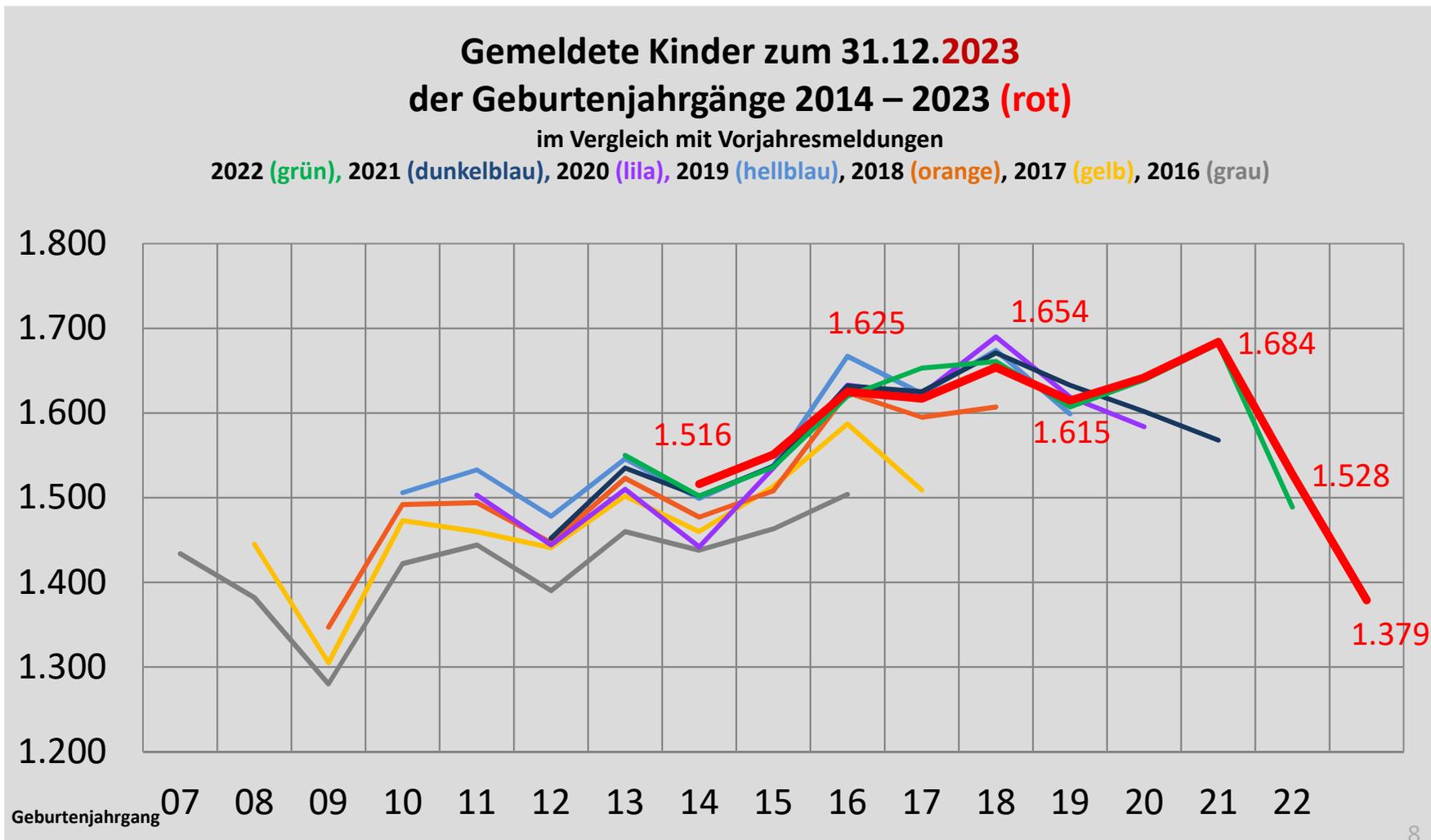
rot = kalenderjährlich

hellrot = schuljährlich (1.7. - 30.6.)





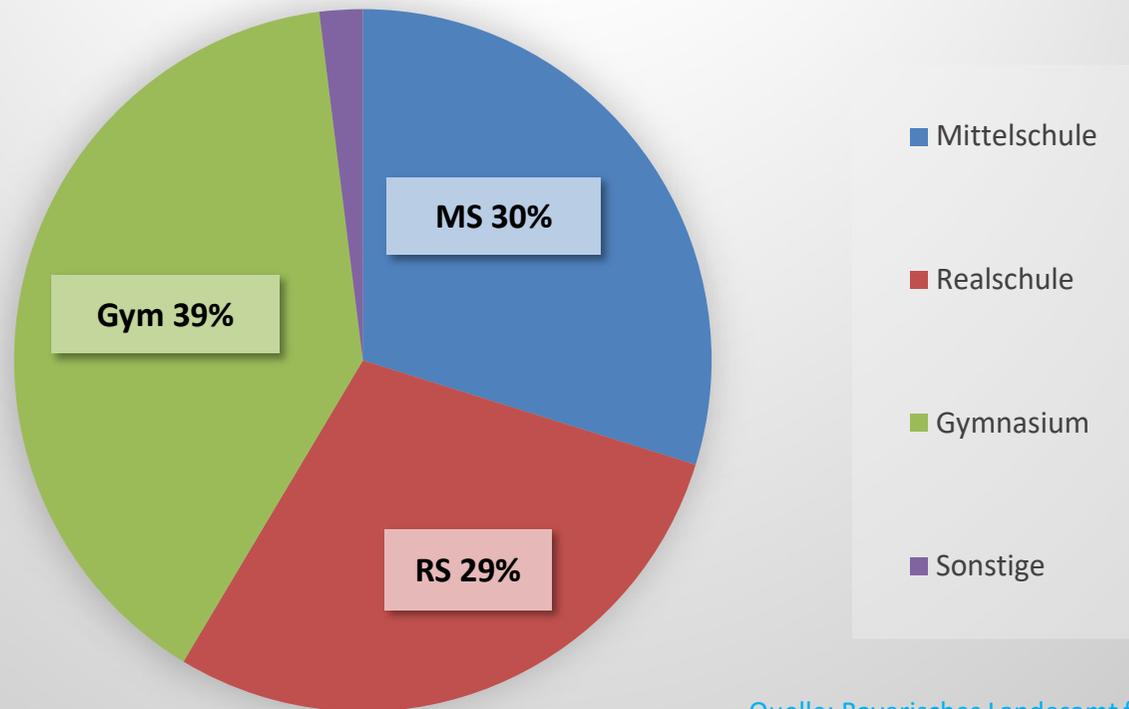
Geburtenentwicklung im Landkreis Dachau mit Wanderung





Übertrittsverhalten im Landkreis Dachau

Tatsächlicher Übertritt aus der Jahrgangsstufe 4 der Grundschulen im Landkreis Dachau an weiterführende Schulen zum Schuljahr **2023/24**



Quelle: Bayerisches Landesamt für Schule (KIS, ISB)



Übertrittsverhalten im Landkreis Dachau im Vergleich

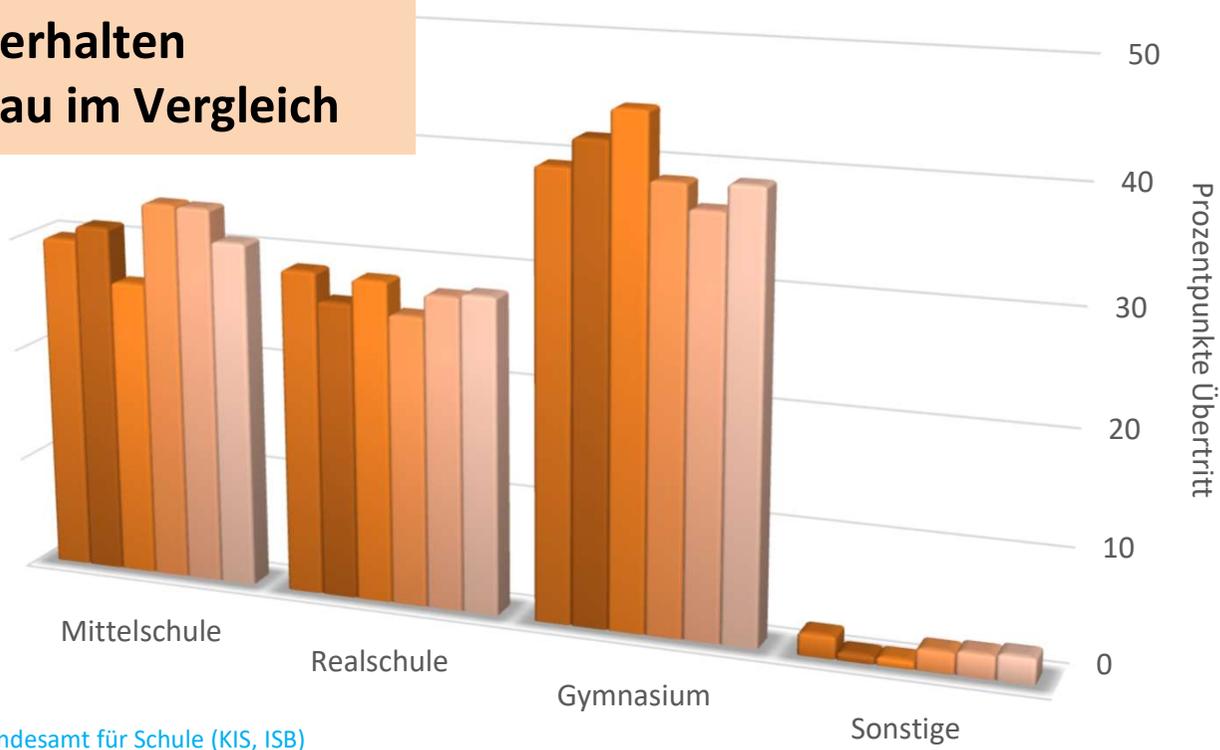
	Gymnasium (%)	Realschule (%)	Mittelschule (%)
2023/24	39,4	28,8	29,8
2022/23	41,9	26,3	31,1
2021/22	44,5	28,5	26,3
2020/21	38,8	25,7	33,6
2019/20	36,7	27,7	33,5
2018/19	39,0	28,0	30,7

Erläuterungen des Bayerischen Landesamtes für Schule zu den o.g. Daten:

- Datenquelle: Amtliche Schuldaten des Bayerischen Landesamtes für Statistik
- Tatsächlich realisierte Übertritte an Mittelschulen, Realschulen und Gymnasien
- Differenz zu 100 Prozent durch Übertritte an sonstige Schularten und Wiederholung der Jahrgangsstufe 4
- Wanderungen können (regional) zur Über- bzw. Unterschätzung führen, da z. B. Grundschüler, welche die Jahrgangsstufe 5 in einem anderen Landkreis besuchen, in Dachau nicht mehr als Übertritte erfasst werden.¹⁰



Übertrittsverhalten im LK Dachau im Vergleich



Quelle: Bayerisches Landesamt für Schule (KIS, ISB)

	Mittelschule	Realschule	Gymnasium	Sonstige
23/24	29,8	28,8	39,4	2
22/23	31,1	26,3	41,9	0,7
21/22	26,3	28,5	44,5	0,7
20/21	33,6	25,7	38,8	1,9
19/20	33,5	27,7	36,7	2,1
18/19	30,7	28	39	2,3

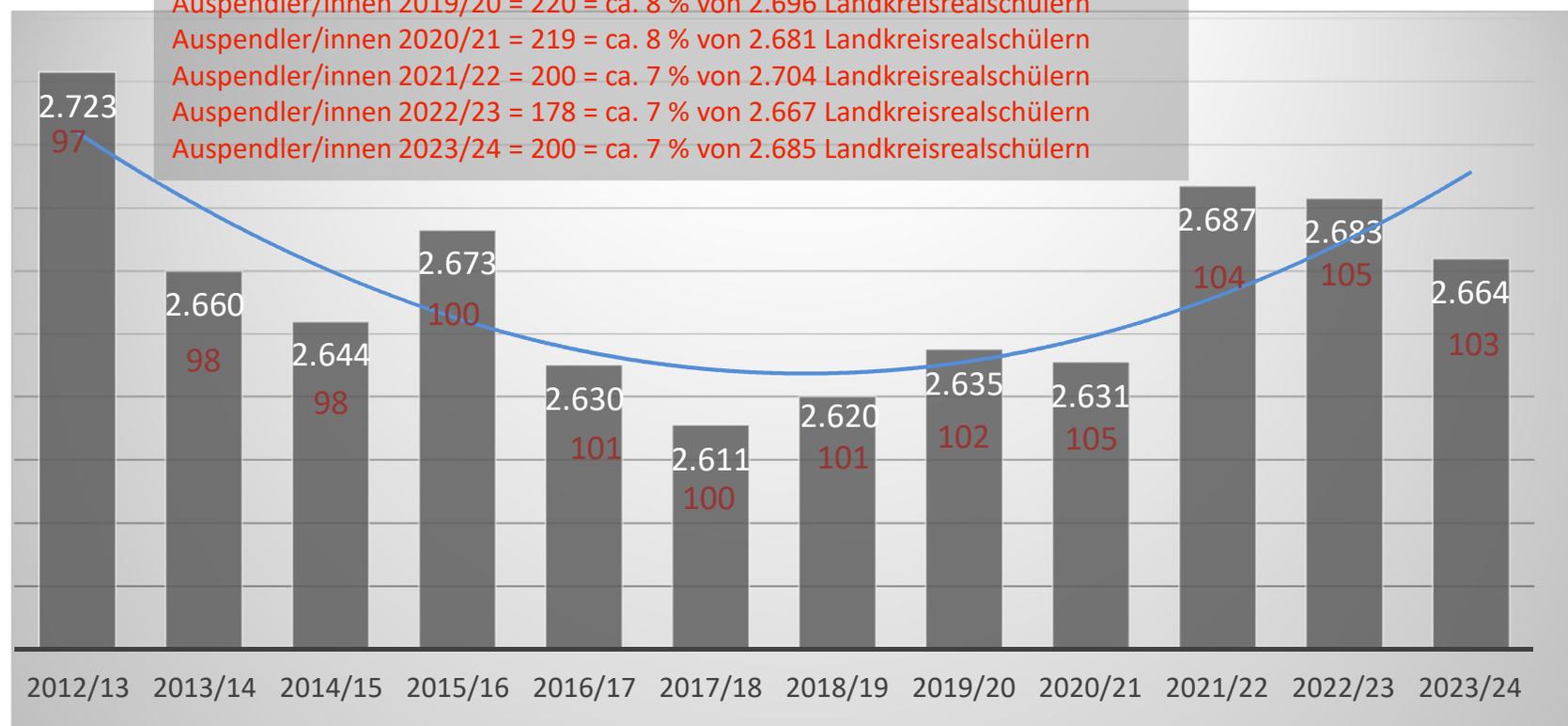


Schüler- und Klassenzahlen an den Realschulen

Schuljahr 2023/24 und Vorjahr	RS Dachau	RS Odelzhausen	RS Indersdorf	RS Weichs	Insgesamt
Schüler/ innen (Vorjahr)	885 (878)	369 (360)	780 (801)	630 (644)	2.664 (2.683)
Klassen insgesamt (Vorjahr)	34 (33)	15 (14)	29 (32)	25 (26)	103 (105)
Eingang- schüler/innen (Vorjahr)	155 (150)	69 (58)	133 (117)	117 (109)	474 (434)
Eingang- klassen (Vorjahr)	5 (5)	3 (2)	5 (4)	4 (4)	17 (15)

Schüler- und **Klassen**zahlen an den Realschulen

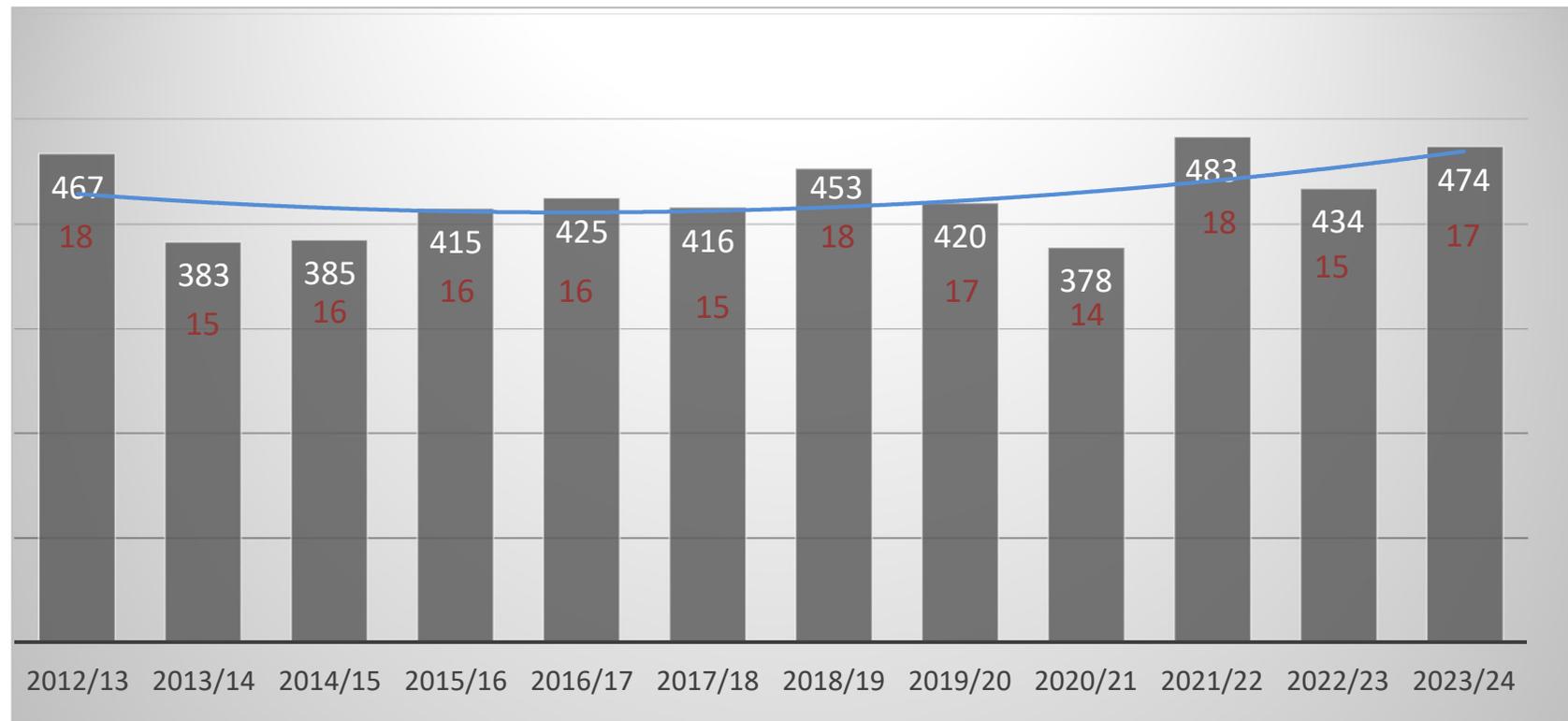
Einpendler/innen 2016/17 = 137 = ca. 5 % von 2.630 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2017/18 = 151 = ca. 6 % von 2.611 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2018/19 = 169 = ca. 7 % von 2.620 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2019/20 = 159 = ca. 6 % von 2.635 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2020/21 = 150 = ca. 6 % von 2.631 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2021/22 = 183 = ca. 7 % von 2.687 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2022/23 = 194 = ca. 7 % von 2.683 SuS an den LK-Realschulen
 Einpendler/innen 2023/24 = 193 = ca. 7 % von 2.678 SuS an den LK-Realschulen
 Auspendler/innen 2016/17 = 280 = ca. 10 % von 2.773 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2017/18 = 257 = ca. 9 % von 2.717 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2018/19 = 247 = ca. 9 % von 2.698 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2019/20 = 220 = ca. 8 % von 2.696 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2020/21 = 219 = ca. 8 % von 2.681 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2021/22 = 200 = ca. 7 % von 2.704 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2022/23 = 178 = ca. 7 % von 2.667 Landkreisrealschülern
 Auspendler/innen 2023/24 = 200 = ca. 7 % von 2.685 Landkreisrealschülern



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen; Ein- Auspendler = isb, kis (Kreisinformationssystem)

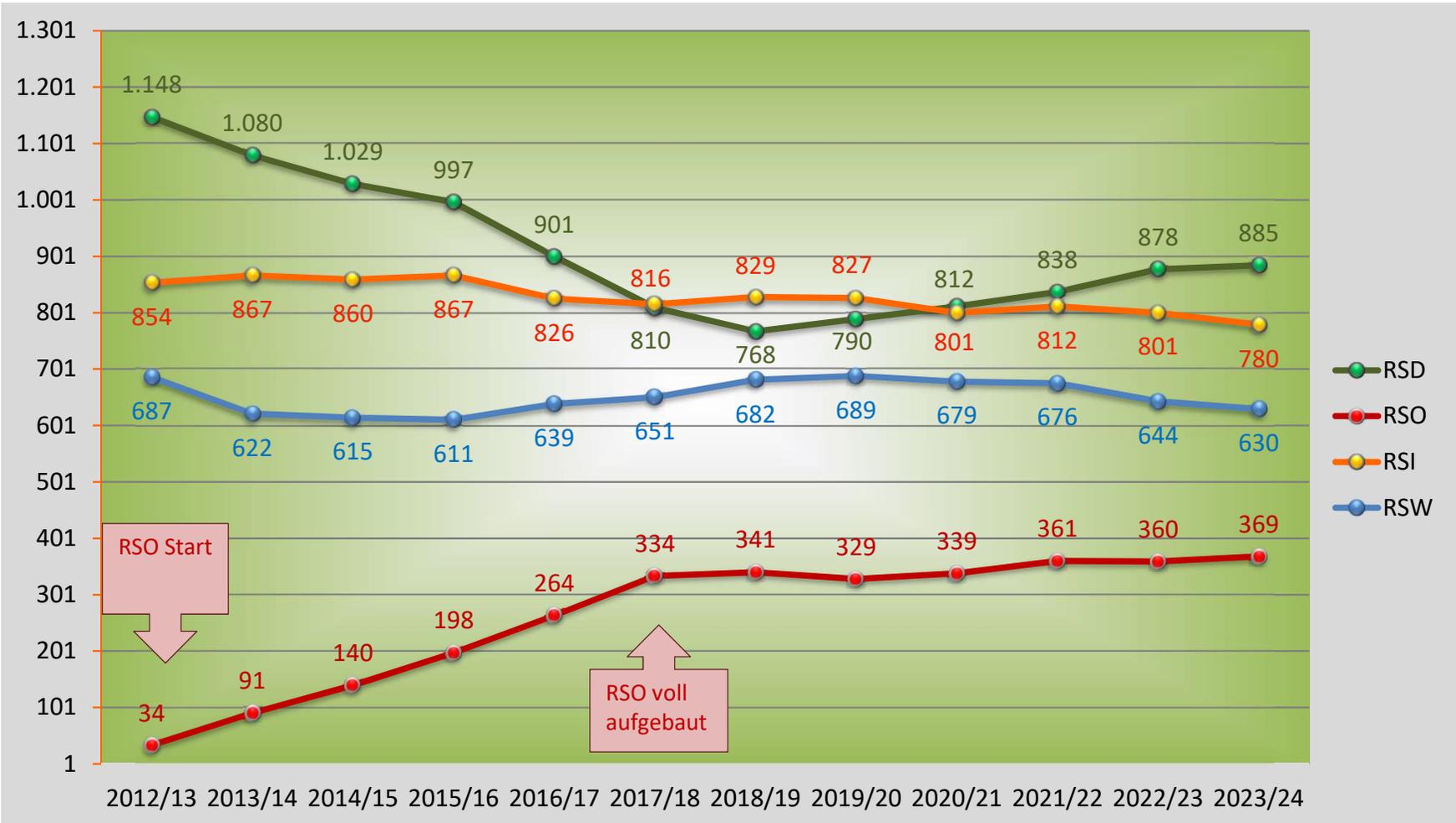


Schüler- und **Klassen**zahlen an den Realschulen Eingangsklassen



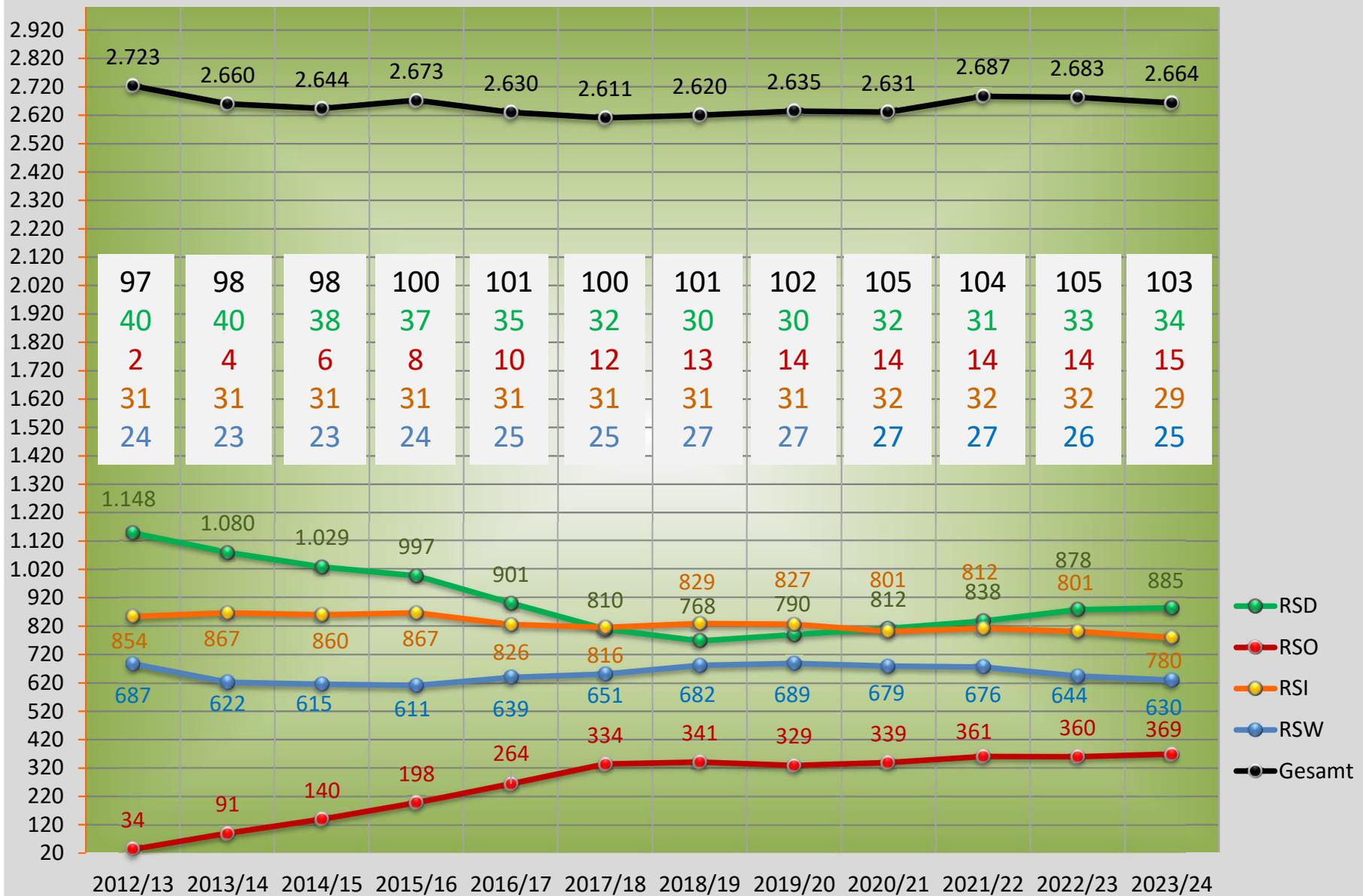


Schülerentwicklung an den Realschulen



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen

Schülerentwicklung an den Realschulen *mit Klassenanzahl*



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.



Entwicklung bei den Realschulen

- Gesamtschülerzahl etwas geringer als im Vorjahr (-19)
- Gesamtklassenzahl ebenfalls gesunken (-2)
- Allerdings Eingangsschüler/-innen nach Absinken im vergangenen Jahr wieder deutlich gestiegen (+40)
- Eingangsklassen ebenfalls gestiegen (+2)
- Leichter Anstieg der Gesamtschüler- und Klassenzahlen bei RSD (+7 SuS/ +1 Kl.) und RSO (+9 SuS/ +1 Kl.)
- ebenfalls bei den Eingangszahlen RSD (+5 SuS) u. RSO (+11 SuS/ +1 Kl.)
- Absinken der Gesamtschülerzahl bei RSW (-14) u. RSI (-21)
- Allerdings Anstieg bei den Eingangszahlen RSW (+8 SuS) u. RSI (+16 SuS/ +1 Kl.)



Staatliche Realschule Dachau

- mit Nutzung der neuen Räumlichkeiten im BSZ-Gebäude stehen 38 Klassenzimmer für Realschulzwecke zur Verfügung (Klassenanzahl SJ 23/24 = 34)
- Klassenraum- statt Fachraumprinzip findet Anwendung
- nach Möglichkeit weiterhin wechselseitige Kooperation RSD <-> BSZ zugunsten der neuen BFSK (z.B. Nutzung Klassenraum/ Schulküche/ ggf. Werken in RSD) sowie zugunsten der RSD in Hinblick auf berufliche Einblicke/ Schnupperstunden bei der BSD
- offenes Ganztagsangebot weiterhin mit vier Gruppen (in neuen Räumen des benachbarten BSZ-Gebäudes) – Nachfrage steigend
- gebundene Ganztagsform zugunsten des offenen Angebots weiterhin zurückgestellt (bedarfsabhängig)



Staatliche Realschule Odelzhausen

- Seit SJ 23/24 = insgesamt 15 Klassen, 3 Eingangsklassen
- zusätzlich notwendiges Klassenzimmer wurde durch Zusammenlegung von zwei Gruppenräumen – die aufgrund der Raumstruktur wenig genutzt wurden – zum Schuljahr 2023/24 realisiert.
- Offenes Ganztagsangebot:
Kooperation RSO – MSO, Kooperationspartner = ZV GSMSO
1 Realschulgruppe sowie 1 Mittelschulgruppe in gemeinsamer personeller und räumlicher Betreuung und Organisation
- Erweiterungsbedarf Sporthalle (vierte Übungseinheit):
 - Kooperation mit Gemeinde Odelzhausen (siehe auch Beschluss SA-KA 7.7.2023 und KT 21.07.2023)
 - Vertragsunterzeichnung LKD und Gemeinde im August 2023
 - Landkreiszuschluss gegenüber der Gemeinde zur Neuerrichtung und schulischen Mitnutzung einer Sporthalle
 - Bbauungsplanverfahren durch Gemeinde, Entwurfsplanung durch Gemeinde in Abstimmung mit LKD, Förderantrag LKD, Baubeginn Herbst 2024/ Frühjahr 2025)



Erzbischöfliche Realschule Markt Indersdorf

- Neubau 3. Übungseinheit Sporthalle in Verbindung mit Instandsetzung bestehender Doppelturnhalle: derzeit Vorplanungsphase, voraussichtlicher Abschluss der Maßnahme bzw. Inbetriebnahme SJ 2027/28; finanzielle Beteiligung des Landkreises entsprechend Beschluss SA-KA vom 02.07.2021 zugesichert
- Weiterführende Instandsetzungsmaßnahmen im kreiseigenen Neu- bzw. Erweiterungsbau (von 1990-1992) seitens EOM wegen Maßnahmenpriorisierung vorerst zurückgestellt: finanzielle Beteiligung des LK entsprechend Beschluss SA-KA vom 02.07.2021 aber zugesichert
- Kostenbeteiligung des LK am jährlichen Betriebskostendefizit: derzeit Spitzabrechnung Wirtschaftsjahre 2020 bis 2023
- Weiterhin Angebot der offenen Ganztagschule (Jahrgangsstufen 5-10 mit 2 Gruppen)



Erzbischöfliche Realschule Weichs

- Priorisierung weiterer Sanierungsmaßnahmen (Fassade, Fenster, Dach, Verwaltungstrakt) und baulicher Möglichkeiten zur Erweiterung (offener und gebundener Ganztags, Küche mit Speiseräume, Dienstappartements) in Abstimmung mit EOM erfolgt; finanzielle Beteiligung des Landkreises entsprechend Beschluss SA-KA vom 03.06.2022 zugesichert; Aber: Prüfung staatliche Fördermöglichkeiten von Regierung von Oberbayern ausgesetzt bis staatliche Förderung Altbausanierung final abgerechnet (voraussichtlich in 2024); deshalb Beginn zur Umsetzung weiterer Planungsschritte nicht vor Ende 2024
- Kostenbeteiligung des LK am jährlichen Betriebskostendefizit: derzeit Spitzabrechnung Wirtschaftsjahre 2020 bis 2023
- Weiterhin Angebot der gebundenen Ganztagschule (derzeit „nur“ Jahrgangsstufe 5) und der offenen Ganztagschule (Jahrgangsstufen 5-10 mit aktuell 4 Gruppen)



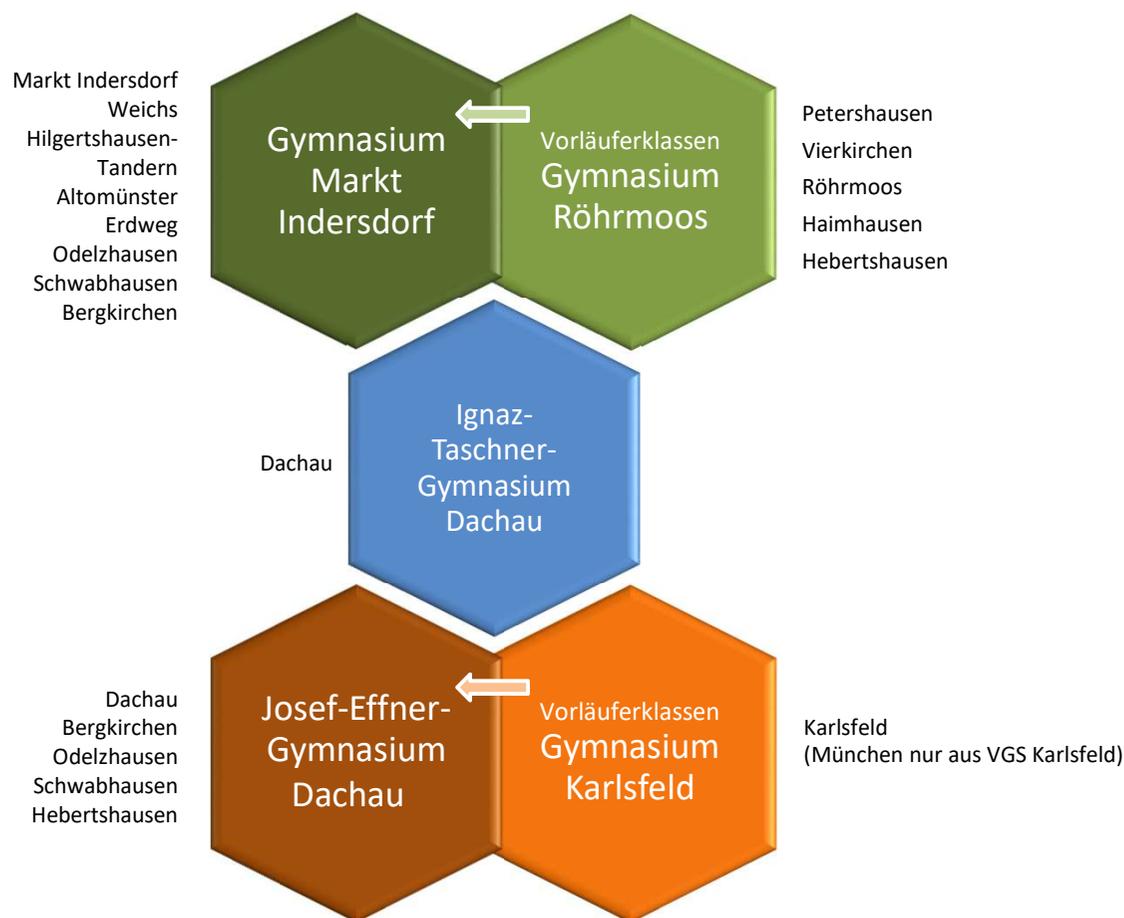
Schüler- und Klassenentwicklung an den **Gymnasien**

Schuljahr 2023/24 und Vorjahr	ITG Dachau	JEG Dachau (mit Außenstelle)	GMI Markt Indersdorf	Insgesamt
Schüler/ innen (Vorjahr)	1.111 (1.151)	1.509 (1.464)	1.249 (1.182)	3.869 (3.797)
Klassen insgesamt Jgst. 5-10 (Vorjahr)	32+5 (11.Kl.G9) 37 (31)	38+6 (11.Kl.G9)+6 = 50 (37+7 = 44)	37+4 (11.Kl.G9) 41 (35)	113+15 (11.Kl.G9) 128 (110)
Eingangsschüler Jgst. 5 (Vorjahr)	103 (127)	260 (258)	221 (230)	584 (615)
Eingangsklassen (Vorjahr)	4 (5)	7 + 2 = 9 (6 + 3 = 9)	7 (8)	20 (22)

Zuordnung der Grundschulstandorte zu den Gymnasien samt Vorläuferklassen im Landkreis Dachau ab dem Schuljahr 2022/23 ff.

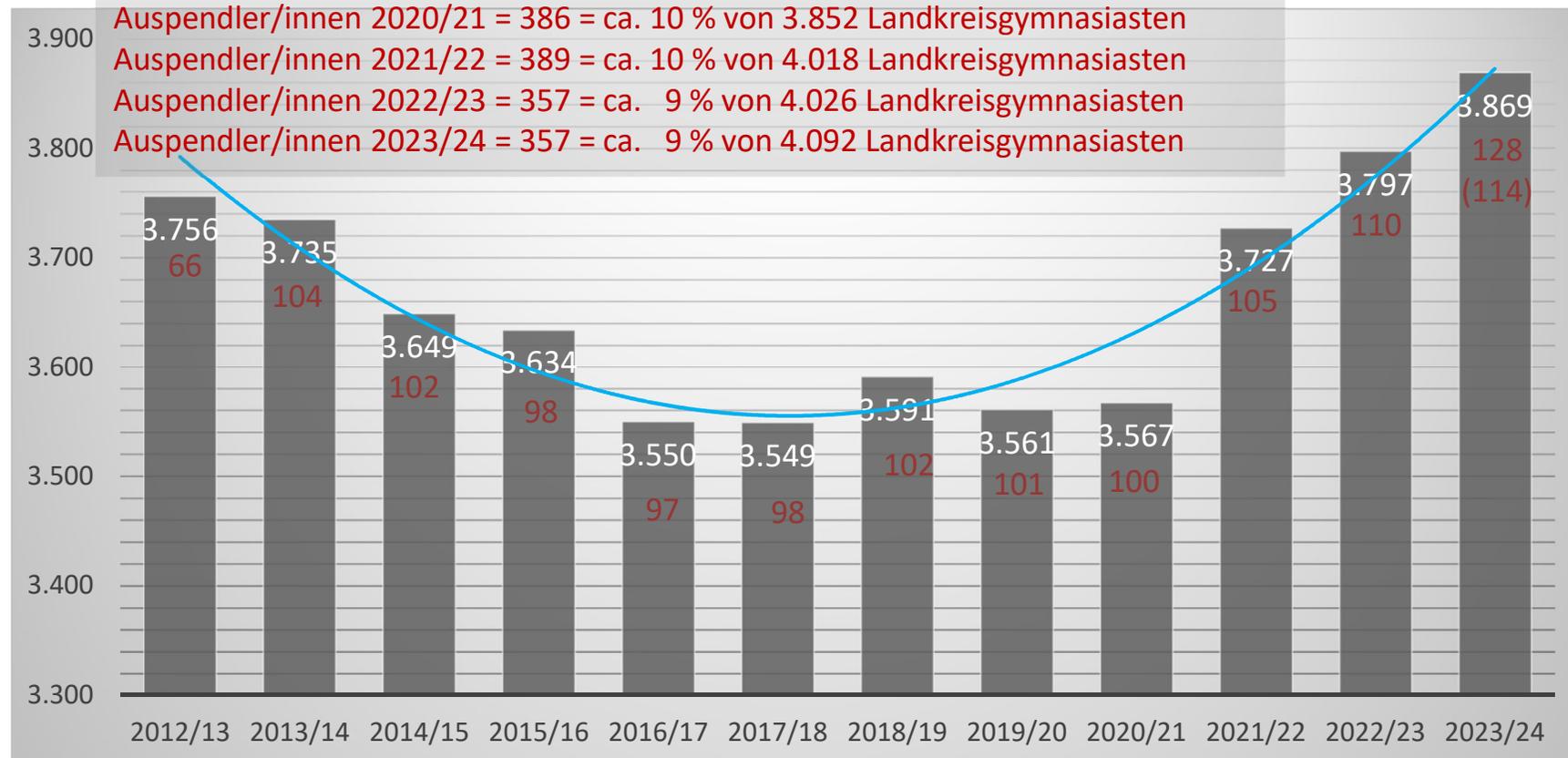
Ausnahmeregelungen:

- Unabhängig von der nachstehenden Zuordnung können Geschwisterkinder grundsätzlich immer aufgenommen werden.
- Außerdem kann die musische Ausbildungsrichtung am Gymnasium Indersdorf grundsätzlich von allen Kindern des Landkreises gewählt werden.



Schüler- und Klassen- entwicklung Gymnasien

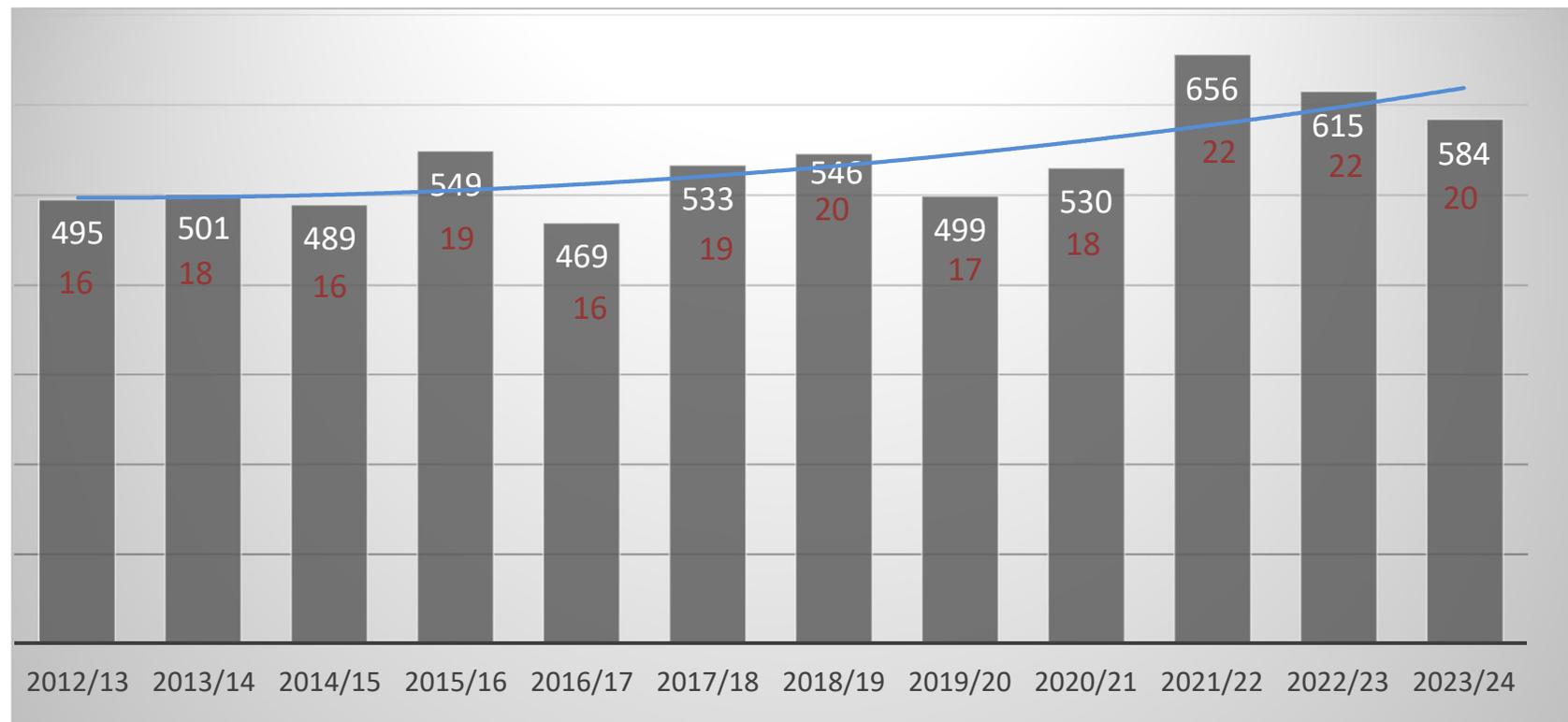
Einpendler/innen 2016/17 = 47 = ca. 1 % von 3.550 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2017/18 = 46 = ca. 1 % von 3.549 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2018/19 = 65 = ca. 2 % von 3.591 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2019/20 = 97 = ca. 3 % von 3.561 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2020/21 = 101 = ca. 3 % von 3.567 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2021/22 = 98 = ca. 3 % von 3.727 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2022/23 = 128 = ca. 3 % von 3.797 SuS an den LK-Gymnasien
 Einpendler/innen 2023/24 = 134 = ca. 3 % von 3.869 SuS an den LK-Gymnasien
 Auspendler/innen 2016/17 = 511 = ca. 13 % von 4.014 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2017/18 = 474 = ca. 12 % von 3.977 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2018/19 = 447 = ca. 11 % von 3.973 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2019/20 = 416 = ca. 11 % von 3.880 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2020/21 = 386 = ca. 10 % von 3.852 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2021/22 = 389 = ca. 10 % von 4.018 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2022/23 = 357 = ca. 9 % von 4.026 Landkreisgymnasiasten
 Auspendler/innen 2023/24 = 357 = ca. 9 % von 4.092 Landkreisgymnasiasten



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen; Ein- Auspendler = isb, kis (Kreisinformationssystem)

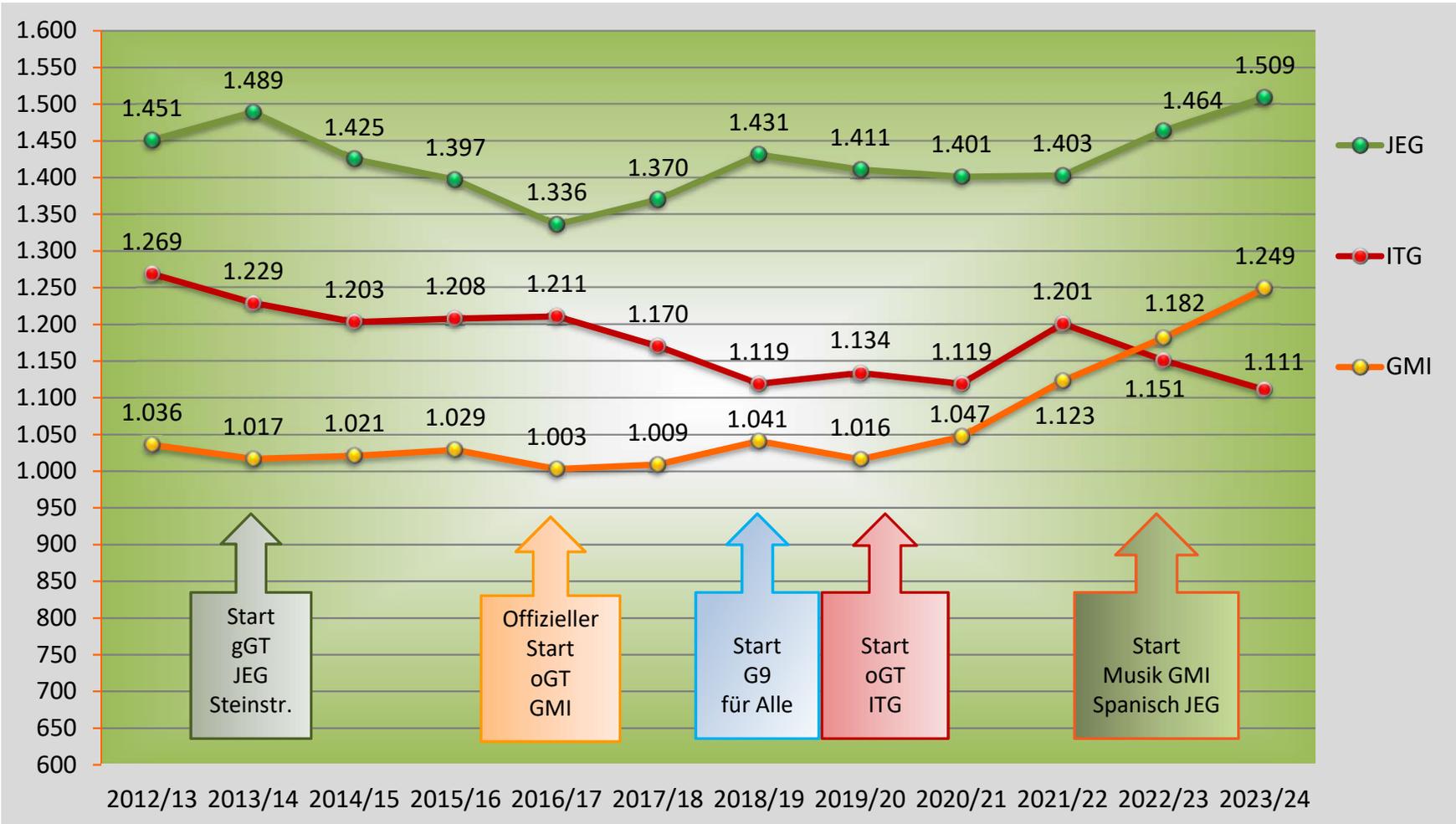


Schüler- und **Klassen**zahlen an den **Gymnasien** Eingangsklassen



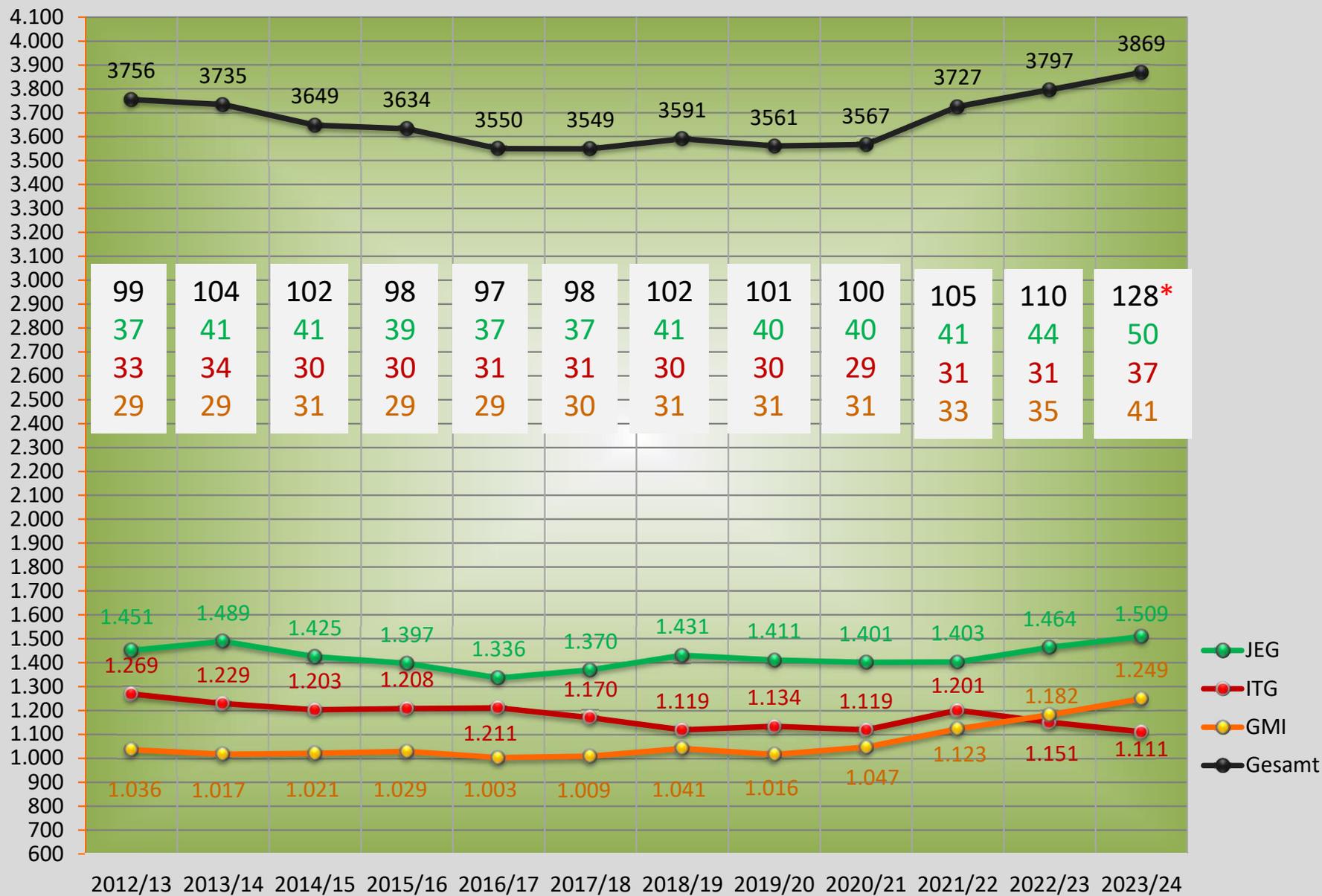


Schülerentwicklung an den Gymnasien



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen

Schülerentwicklung an den Gymnasien *mit Klassenanzahl*



Quellen: Schülerzahlen = Meldung durch die Schulen zum Stichtag 1.10.; *einschließlich 11. Jgst (G9), ohne 11. Jgst = 114 Klassen



Entwicklung bei den Gymnasien

- weiterer Anstieg der Gesamtschülerzahlen (+72, Vorjahre +70, + 160)
- ebenfalls Anstieg der Gesamtklassenzahl auf 114 (Vorjahr 110, 105) bzw. auf 128 (113 Klassen Jgst. 5-10 + 14 Klassen Jgst. 11. + 1 Einführungsklasse)
- Hinweis zur Ermittlung der Klassenzahl:
 - im SJ 2023/24 tritt das G9 erstmals in die 11. Jgst. und wird nunmehr im Klassenverbund unterrichtet (=letztes Jahr der gymnasialen Mittelstufe)
 - die Oberstufe/ Kursstufe beginnt somit erst ab Jgst. 12
 - die Einführungsklasse wird im G9 in der Jgst. 11 gebildet, nicht mehr in Jgst. 10
- Eingangsschülerzahl weiter rückläufig (-31, Vorjahr - 41)
- Anzahl Eingangsklassen ebenfalls geringer (20, Vorjahr 22)
- D.h. Anstieg der Gesamtschülerzahl ist auf Zuzug (ggf. auch Schulartwechsel) in den höheren Jahrgangstufen zurückzuführen
- Rechtzeitige „Sprengelbildung“ hat sich bewährt
→ kein weiterer Ausgleich zwischen den Gymnasien notwendig



ITG Dachau

- Grundsätzlich Reduzierung Eingangsklassen am ITG (maximal 4) zwingend notwendig, um G9 mit der 13. Jgst. ab SJ 2025/26 räumlich unterzubringen
- Weiterer Rückgang Eingangsschüler (-24), siehe auch „Schülerlenkung“
- Eingangsklassen auf 4 reduziert (-1)
- Rückgang Gesamtschülerzahl auf 1.111 (-40)
- Gesamtklassenzahl 32 (5-10. Jgst.) +5 (11. K Jgst.) = 37 (Vorjahr 31, Jgst. 5-10)
- offene Ganztagschule -> 4 Gruppen (wie Vorjahr)



JEG Dachau

- Weiterer Anstieg Gesamtschülerzahl auf 1.509 (+45)
- Kaum Anstieg Eingangsschüler/-innen (+2)
- Anstieg Eingangsklassen im Regelzug 7 (+1)
- Rückgang Eingangsklassen geb. Ganztagschule (Steinstr.) auf 2 (-1)
- insgesamt 6 gebundene GT-Klassen (Jgst. 5-7)
- Gesamtklassenzahl im Grunde wie im Vorjahr 44 (5-10. Jgst.) +6 (11. K Jgst.) = 50 (Vorjahr 44, Jgst. 5-10)
- seit SJ 2022/23 Bildung Vorläuferklassen GMK
- seit SJ 2022/23 Spanisch als 3. Fremdsprache ab Jgst. 8 möglich
- bauliche Erweiterung Lehrerzimmer seit SJ 2022/23 in Betrieb
- seit März 2023 vorübergehende Umnutzung der Sporthalle der JEG-Außenstelle in der Steinstraße als Flüchtlingsherberge – Dauer offen
- Sportunterricht alternativ in Sporthalle BSD (Bustransfer)



Gymnasium Markt Indersdorf

- Weiterer Anstieg Gesamtschülerzahlen auf 1.249 (+67)
- Anstieg Gesamtklassenzahl 37 (5-10. Jgst.) +4 (11. K Jgst.) = 41 (Vorjahr 35, Jgst. 5-10)
- Geringerer Anstieg Eingangsschüler/-innen auf 221 (+9)
- Rückgang Eingangsklassen auf 7 (-1)
- offene Ganztagschule -> 5 Gruppen (+1)
- seit SJ 2022/23 Start der musischen Ausbildungsrichtung (81 SuS in 4 Klassen, davon 2 Kl. gemischt)
- Auszeichnung durch KM als „MINT-freundliche Schule“ 2023
- Italienisch als dritte Fremdsprache geplant (voraussichtlich ab SJ 2024/25)
- seit SJ 2022/23 Bildung Vorläuferklassen GMR
- kurzfristige temporäre Erweiterung zum SJ 2023/24
- mittelfristig steht räumliche Optimierung zugunsten eines zusammenhängenden Musiktrakts mit Schaffung adäquater Rahmenbedingungen für den Instrumentalunterricht an (in Abhängigkeit zur Haushaltslage)



Gymnasium Karlsfeld

- Errichtung eines vierten Gymnasiums in Karlsfeld
 - 5 Züge (mit Erweiterungsoption auf einen Sechsten)
 - Vierfachsporthalle samt Freisportanlagen (gemäß vorhandenem Platz, ansonsten TSV Eintracht Karlsfeld)
 - nach dem Modell des Münchner Lernhauskonzeptes
- Beteiligung LHM mit Baukostenzuschuss (Vertrag LKD-LHM)
- Architektenwettbewerb im Januar 2020 abgeschlossen
- Betreuung des Bauvorhabens durch Projektsteuerer
- Entwurfsplanung im Sommer 2021 abgeschlossen
- Zustimmung der LHM und schulaufsichtliche Genehmigung der ROB erteilt, Förderbescheid der ROB im April 2022 erhalten
- Baubeginn Mai 2022, Spatenstich 17.5.2022, Richtfest 18.10.2023
- Fertigstellung/Inbetriebnahme zum SJ 2025/26 geplant
- Täglicher Unterrichtsbeginn voraussichtlich später (ab 8.30 Uhr) wegen deutlicher Kostenersparnis für notwendigen Buseinsatz
- Bildung der GMK-Vorläuferklassen seit SJ 2022/23 am JEG



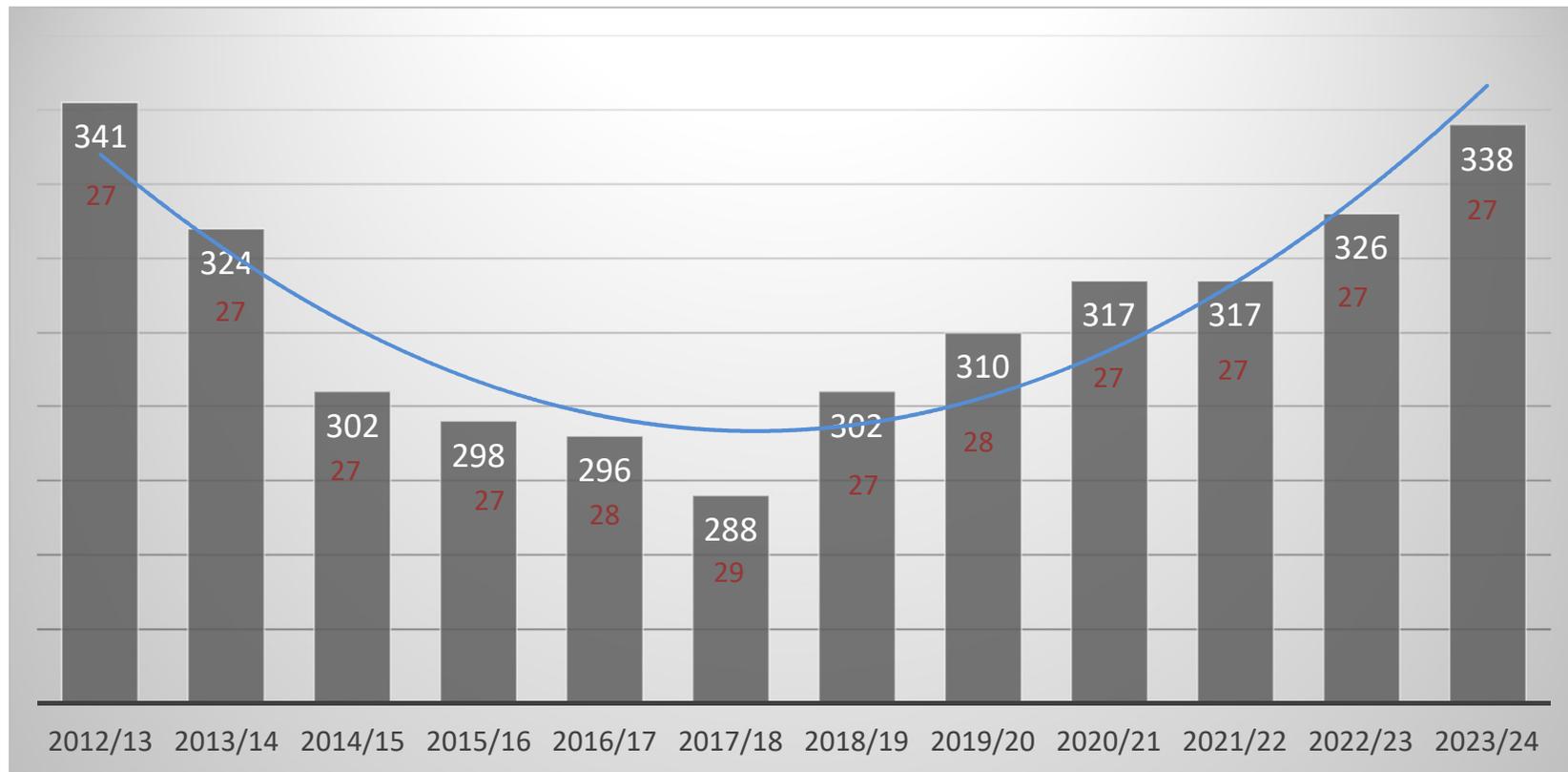
Gymnasium Röhrmoos

- Errichtung eines fünften Gymnasiums in Röhrmoos (GMR)
 - 3,5 Züge (mit Erweiterungsoption auf einen vollständig Vierten)
 - nach dem Modell des Münchner Lernhauskonzeptes
- Schulneubau und Betrieb als ÖPP (Öffentlich-Private-Partnerschaft)
- Projektbetreuung durch „PD - Berater der öffentlichen Hand GmbH“
- ÖPP-Vergabeverfahren hinsichtlich Planung, Bau, Bauzwischenfinanzierung, Betrieb und Instandhaltung im Dezember 2022 erfolgreich abgeschlossen
- Vertragsunterzeichnung zwischen Landkreis und dem Unternehmen Goldbeck Public Partner GmbH aus Bielefeld am 22.12.2022 erfolgt
- Informationsveranstaltung der Gemeinde Röhrmoos für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger hat im Dezember 2022 stattgefunden
- Schulaufsichtliche Genehmigung und Förderbescheid (Febr. 2023) liegen vor
- Baubeginn August 2023, Grundsteinlegung 27.09.2023
- Fertigstellung/Inbetriebnahme zum SJ 2025/26 geplant
- Kooperationsverhandlungen mit örtlichem Sportverein zwecks Freisportanlagen + Sporthalle 2023 abgeschlossen, Verträge unterzeichnet



SFZ Dachau/Greta-Fischer-Schule

Schüler- und Klassenentwicklung (inkl. SVE)



Quelle: Schüler- und Klassenzahlen = Meldung durch die Schule



SFZ Dachau/Greta-Fischer-Schule

- 23 Klassen und 4 SVE-Gruppen (schulvorbereitende Einrichtung)
- Gebundene Ganztagschule -> 8 Klassen (Jgst. 1 bis Jgst. 7)
- Offene Ganztagschule -> 2 Gruppen Jgst. 1-4 + 2 Gruppen ab Jgst. 5
- Schule plant zum SJ 2024/25 im Grundschulbereich bedarfsgerechte Verschiebungen vom offenen hin zum gebundenen Ganztag
- Weitere Untersuchung einer Verlagerung (Restlaufzeit Erbbaurechtsvertrag!) am Alternativstandort Dachau-Augustenfeld Nord ohne neuen Sachstand
- Optimierungsmöglichkeiten für Haus 2 eruiert und geplant
- Bauvoranfrage samt Plänen bei der Stadt Dachau Ende 2022 eingereicht und Mitte 2023 grundsätzlich genehmigt
- Abschluss Wirtschaftlichkeitsuntersuchung hinsichtlich ÖPP (Planung und Bau) sowie Beginn Detailplanung stehen bevor
- Pausenhof durch mobilen Spielcontainer in 2023 optimiert (siehe fraktionsübergreifender Antrag zur Neugestaltung des Pausenhofs am SFZ – SA-KA 3.6.2022)
- Ausbau der Förderschulkapazitäten (zusätzlicher Standort vorzugsweise in der LK-Mitte) wegen grundsätzlich steigendem Bedarf (siehe Beschluss SA-KA 7.7.2023); Prüfung Raumprogramm und Grundstückssondierungen, Entwicklung der Haushaltslage des Landkreises bleibt abzuwarten



Dr.-Elisabeth-Bamberger-Schule (EBS)

- staatlich anerkanntes, privates sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung
- einzügige Schule in den Jahrgangsstufen 1 bis einschließlich 9 mit ca. 60 Schüler(n)/innen
- privater Schulträger = Franziskuswerk Schönbrunn (FWS)
- seit SJ 2016/17 vorübergehende Unterbringung der EBS in Schulpavillons in Hebertshausen (vorher in Karlsfeld)
- Pachtvertrag + Baugenehmigung noch bis 31.08.2023; Verlängerung in Klärung



Dr.-Elisabeth-Bamberger-Schule (EBS)

- Neuer dauerhafter Standort in der Gemeinde Sulzemoos (Zustimmung Gemeinderat Okt. 2022)
- FWS wird hier ein neues Schulgebäude errichten
- Notarielle Beurkundung Grunderwerb durch Gemeinde im Januar 2023
- Unterzeichnung Absichtserklärung = Letter of Intent zwischen FWS, Gemeinde und Landkreis DAH (auch für FFB) Ende März 2023
- Finanzielle Beteiligung an den investiven und laufenden Restkosten durch LKD (vgl. SA-KA 21.2.2022) und LK FFB (28.3.2022) beschlossen
- Weitere Schritte:
 - Baurechtschaffung durch Gemeinde
 - Beauftragung Projektsteuerer/ Planer durch FWS
 - Abstimmung Raumprogramm und Förderung (FWS-ROB)
 - Finanzierungsvereinbarung zwischen LKD/LK FFB und FWS



Übersicht Ganztagsangebote an LK-Schulen

(siehe aber auch erzbischöfliche Realschulen Markt Indersdorf und Weichs)

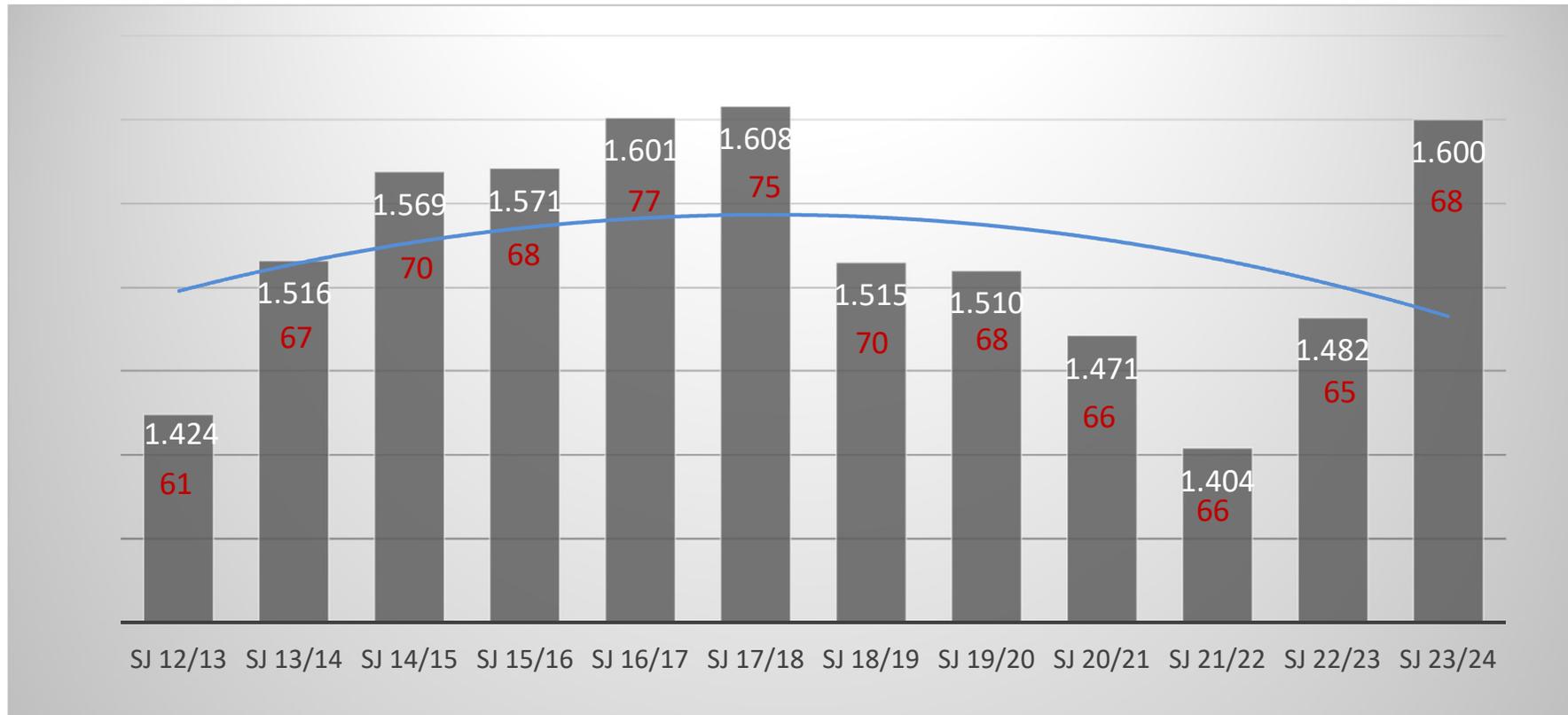
Schule	Angebot im SJ 2023/24	Erläuterungen
RSD	Offene Ganztagschule 4 Gruppen	Kooperationspartner: AWO
RSO	Offene Ganztagschule 1 bzw. 2 Gruppen	Kooperationspartner: ZV GS-MS Odelzhausen In Kooperation mit Mittelschule Odelzhausen
JEG	Gebundene Ganztagschule 6 Klassen	Kooperationspartner: AWO und externe Partner
ITG	Offene Ganztagschule 4 Gruppen	Kooperationspartner: AWO
GMI	Offene Ganztagschule 5 Gruppen	Kooperationspartner: AWO
SFZ	Gebundene Ganztagschule 8 Klassen Offene Ganztagschule 4 Gruppen	Kooperationspartner: Kinderschutz e.V.



Berufliches Schulzentrum Dachau/NLS

Berufsschule Dachau

Schüler- und Klassenentwicklung
(Hinweis: Voll- und Teilzeitklassen)





Berufliches Schulzentrum Dachau/NLS

Berufsschule Dachau

Fachbereich/Beruf SJ 2022/23	Klassen (Vorjahr)	Schüler/-innen (Vorjahr)
Farbe / Holz: Maler/-in Schreiner/-in	8 (9) 3 (3) 5 (6)	190 (191) 57 (70) 133 (121)
Metalltechnik: KFZ-Mechatroniker/-in Anlagenmechaniker/-in SHK Automatenfachfrau/-mann	14 (15) 5 (5) 7 (7) 2 (3)	335 (326) 127 (113) 197 (191) 11 (22)
Wirtschaft und Verwaltung Bankkaufleute Kaufleute für Büromanagement Verkäufer/-in Einzelhandelskaufleute Kaufleute im E-Commerce	33 (32) 3 (3) 17 (17) 5 (5) 8 (7)	816 (785) 63 (64) 453 (442) 108 (113) 192 (166)
Berufsintegration: Berufsvorbereitung (BVJ/k) für JoA Berufsintegration (BIK/V+BIK) für Asylb./Flüchtl.	13 (9) 3 (4) 10 (5)	259 (180) 72 (75) 187 (105)
Gesamt	68 (65)	1.600 (1.482)



Berufliches Schulzentrum Dachau/NLS

Berufsschule Dachau

- Weiterer deutlicher Anstieg der Schülerzahlen (+ 118, Vorjahr + 78)
- Insgesamt 68 Klassen (Vorjahre = 65, 66)
- ca. 50 – 60 % der Schülerschaft kommt von außerhalb des LKD (davon ca. die Hälfte aus der LHM)
- Dieser „Gastschüleranteil“ führt zu einer Refinanzierung des Sachaufwands in entsprechender Höhe, weil der Landkreis Dachau für diese Schüler*innen einen Anspruch auf „spitzen“ Kostenersatz hat
- Weiterer Anstieg im Bereich Wirtschaft/Verwaltung (+31, Vorjahr +11)
 - Weiterer leichter Anstieg im Bereich Büromanagement (+ 11, Vorjahre +11, -45, -52)
 - Weiterer deutlicher Anstieg im Bereich E-Commerce (+26, Vorjahre +26, +13)
- im Bereich Handwerk
 - Erstmals wieder Anstieg beim Schreinerhandwerk (+12, Vorjahre -11, -20)
 - Rückgang beim Malerhandwerk (-13, Vorjahr + 12)
 - Anstieg im Bereich KFZ (+14)
 - Weiterer leichter Anstieg im Bereich Anlagenmechanik (+6, Vorjahre + 18, +7)
 - Weiterer Rückgang bei den Automatenfachleuten (-11, Vorjahre -17, -6), nur noch 11 SuS in 2 Klassen, keine Neuaufnahme seit SJ 2023/24 – gänzliche Aufgabe des überregionalen Sprengels voraussichtlich zum SJ 2024/25
- Weiterer extremer Anstieg bei der Berufsintegration von Asylbewerber/-innen /Flüchtlingen (+ 82, Vorjahre + 50, -2, -14) – vorerst keine Entlastung in Sicht!
- Schulgemeinschaft prüft laufend bedarfsgerechte und sinnvolle Einrichtung von Angeboten für Berufsvorbereitung und Berufsintegration, aber räumliche Ressourcen begrenzt.
- BSD auf dem Weg zur offiziellen Inklusionsschule: Implementierungsphase (2-jährig) seit SJ 2022/23 in Zusammenarbeit mit Greta-Fischer-Schule gestartet
- Seit SJ 2023/24 = Berufliches Schulzentrum Dachau durch KM genehmigt (BSD, BFSK, plus FAKS ab 24/25)



Berufliches Schulzentrum Dachau/NLS

Berufsfachschule für Kinderpflege

- Erfolgreiche Inbetriebnahme an der BSD zum SJ 2022/23
- Auch im September 2023 zwei volle Klassen gestartet
- Anmeldungen für kommendes SJ 2024/25 wieder erfolgversprechend

- Weitere umfassende sozial-pflegerische Ausbildungsangebote im Landkreis Dachau durch Franziskuswerk-Akademie, u.a.:
 - BFS Sozialpflege
 - BFS Heilerziehungspflegehilfe
 - FS Heilerziehungspflege
- Austausch zwischen den Schulen der Franziskuswerk-Akademie und des BSZ wird angestrebt (ggf. Weitervermittlung von SuS bei „Überhang“)



Berufliches Schulzentrum Dachau/NLS

Fachakademie für Sozialpädagogik

- Angliederung einer Fachakademie für Sozialpädagogik (FAKS) zum SJ 2024/25 als lückenlos fortführendes, weiter qualifizierendes Bildungsangebot zur staatlich anerkannten Erzieherin/ zum staatlich anerkannten Erzieher ohne größeren baulichen Aufwand geplant (siehe Beschluss SA-KA 21.4.2023) und beim Freistaat beantragt
- Genehmigung durch KM im Dezember 2023 schon für das bzw. ab dem kommende SJ 2024/25 erfolgt
- Unterbringung im Bestandsgebäude des BSZ räumlich gerade noch machbar (einzügig)



Fachoberschulen

Vinzenz von Paul Markt Indersdorf und Karlsfeld

Schuljahr 2023/24 und Vorjahr	FOS Markt Indersdorf	FOS Karlsfeld	Insgesamt
Schüler/innen (Vorjahr)	92 (116)	323 (346)	415 (462)
Klassen insgesamt Jahrgangsstufe 11-12 (Vorjahr)	5 (6)	15 (15)	20 (21)
Eingangsklassen (Vorjahr)	2 (3)	7 (7)	9 (10)



Erzbischöfliche FOS Markt Indersdorf

- Weiterhin Unterbringung in Pavillons auf dem Klostergelände unter Mitnutzung von Fachräumen der Realschule
- Weiterer Ausbau
 - Erweiterungsbau in „alter Gymnastikhalle“ derzeit in Vorplanungsphase, voraussichtlicher Abschluss der Maßnahme bzw. Inbetriebnahme SJ 2027/28; finanzielle Beteiligung LK wegen vertraglicher Verpflichtung
 - Voraussichtlich ab SJ 2024/25 Angebot FOS 13 mit Abschluss Fachgebundene oder Allgemeine Hochschulreife
 - zusätzliche Ausbildungsrichtung „Gesundheit“ neben „Wirtschaft und Verwaltung“ sowie „Sozialwesen“ (aber ohne Technik) noch zurückgestellt
- Kostenbeteiligung des LK am jährlichen Betriebskostendefizit: derzeit Spitzabrechnung Wirtschaftsjahre 2020 bis 2023



FOS Karlsfeld

Weitere Entwicklungsmöglichkeiten

- Bisherige Ausbildungsrichtungen: „Wirtschaft und Verwaltung“, „Soziales“, „Gestaltung“, „Agrarwirtschaft, Bio-, Umwelttechnologie“
- Nicht vorgesehen: „Internationale Wirtschaft“, da keine Aussicht auf zusätzliches Schülerpotenzial besteht und mangelndes Lehrpersonal für bilinguale Wirtschaftsfächer
- Nicht vorgesehen: „Gesundheit“, da Einführung an Erzbischöflicher FOS Markt Indersdorf geplant
- Weiterhin konstruktiver Austausch über grundlegende Bereitschaft zur Einführung der zusätzlichen Ausbildungsrichtung „Technik“; Aber: Zurückstellung der Einführung wegen akutem Lehrermangel, insbesondere bei Privatschulen (jetzt frühestens im SJ 2025/26)



Schulische Integration geflohener Kinder und Jugendlicher

- rund 32.000 Schüler/-innen aus der Ukraine im bayerischen Schulsystem bereits integriert (Stand: Februar 2024)
- Hinzu kommen weitere Flüchtende aus anderen Herkunftsländern
- im Landkreis Dachau übernimmt die Berufsschule Dachau mit der Einrichtung von Berufsintegrationsklassen einen Großteil der Beschulung
- Des Weiteren befinden sich an der Realschule in Weichs und am Ignaz-Taschner-Gymnasium in Dachau jeweils eine Brückenklasse mit je ca. 20 SuS
- Vereinzelt finden Beschulungen auch in den Regelklassen statt
- StMUK plant langfristige Weiterentwicklung seines Konzepts zur schulischen Erstintegration an weiterführenden Schulen (schulartunabhängige Deutschklassen der Jahrgangsstufen 5 und 6; Umsetzung ab SJ 2024/25)



Medienzentrum für Schule und Bildung

- Weiterer Anstieg im händischen Verleih (insbesondere iPads und Robotic-Geräte)
- Weiterer Rückgang in der Online-Vergabe (MZo und mebis)
- Beschaffung eines zweiten Telepräsenzroboters für den Unterricht mit erkrankten Schülerinnen und Schülern
- Erwerb von Deutschfuchs-Lizenzen für Schulen, um den DaZ-Unterricht zu unterstützen
- Gute Ausnutzung des neu beschafften Podcast-Studios (durch Schulen und LRA)
- Ausstattung SJ 2023/24 unter Inanspruchnahme von Fördermitteln (dBIR Regio):
 - Film-Studio
 - Beschaffung von 3D-Druckern
 - Robotics-Geräte
 - 360 Grad-Kameras
- MDM-Verwaltung der schulischen iPads im Landkreis Dachau (mittlerweile ca. 4.000 Tablets)



Digitalisierung an den Schulen

Weiterentwicklung

Weiterer Ausbau und insbesondere Erhaltung der erreichten digitalen Bildungsinfrastruktur durch Weiterführung der Maßnahmen des Digitalpakts und nach den Handlungsempfehlungen aus dem Medienentwicklungsplan, u.a.:





Digitalisierung an den Schulen

Weiterentwicklung

- Erneuerung USV-Rechenzentrum (Sicherstellung bei Stromausfall)
- Ausbau des zentralen VDI-Rechenzentrums am BSZ zur Kostenreduzierung durch Verlagerung rechenintensiver Programme ins RZ
- Punktuelle bzw. umfassende (im Verlauf der weiteren Jahre) Verbesserung des WLAN an Schulen
- Ausschreibung der EDV-Ausstattung der im Bau befindlichen Gymnasien in Karlsfeld und Röhrmoos
- Begleitung bzw. Abstimmung mit den Schulen bei der 1:1-Ausstattung der SuS mit Endgeräten (daraus resultieren ggf. ungeplante Mehrkosten für Infrastruktur)
- Aufrechterhaltung des bisher erreichten Status quo
- Evaluation der Wirksamkeit der bisher umgesetzten Maßnahmen aus dem Medienentwicklungsplan und Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie für die Schulen im Landkreis Dachau



Schulentwicklung/ Schulbauprojekte

grundsätzliches weiteres Vorgehen

- Aufgrund der sehr angespannten Finanzlage sollten und müssen anstehende Schulentwicklungsthemen und Schulbauprojekte (stärker als sonst) priorisiert werden.
- Dafür fanden und finden regelmäßig Abstimmungstermine innerhalb der Verwaltung statt (Schulwesen/Hochbau/Finanzwesen).
- Ziel ist es, die notwendigen Maßnahmen regelmäßig an den aktuellen Gegebenheiten auszurichten (verfügbare Finanzmittel und personelle Kapazitäten).
- Die jährlich im Herbst von der Kreisfinanzverwaltung im Schul- und Kreisausschuss vorgestellte zehnjährige Investitionsvorschau wird zukünftig entfallen, weil diese (vorerst) als entbehrlich angesehen wird.

Schulentwicklung/ Schulbauprojekte

weiteres Vorgehen - Priorisierungsvorschlag

Prio	Schule/ Schulbauprojekt	Maßnahme
1	Gymnasium Karlsfeld	Fertigstellung Neubau
1	Gymnasium Röhrmoos	Fertigstellung Neubau
1	Realschule Markt Indersdorf	Beteiligung Sanierung/Neubau Sporthalle (Vertrag)
1	Realschule Weichs	Notfallmaßnahmen (Vertrag)
1	FOS Markt Indersdorf	Beteiligung Erweiterungsbau (Vertrag)
1	Realschule Odelzhausen	Beteiligung Neubau Sporthalle (Vertrag)
2	SFZ Greta-Fischer-Schule	Ersatzneubau Haus 2
2	Schulen allgemein: Erhalt/ Schaffen Grundstücksoptionen	für etwaige (Interims-) Schulprojekte (siehe auch Bevölkerungs- und Schülerprognose)
3	Gymnasium Markt Indersdorf	Ausbau musischer Bereich/ Optimierung Raumprogramm (analog Flächenbandbreiten)
4	Josef-Effner-Gymnasium	Ganztagsriegel Hauptgebäude (Auflösung Außenstelle)
4	Ausbau Realschulkapazitäten	Beteiligung Machbarkeitsstudie (Hebertshausen/Haimhausen)/ Erweiterung RSO auf 3 Züge
4	Ausbau Kapazitäten SFZ/ FAKS/ Gymnasien	u.a. auch abhängig vom Grunderwerb



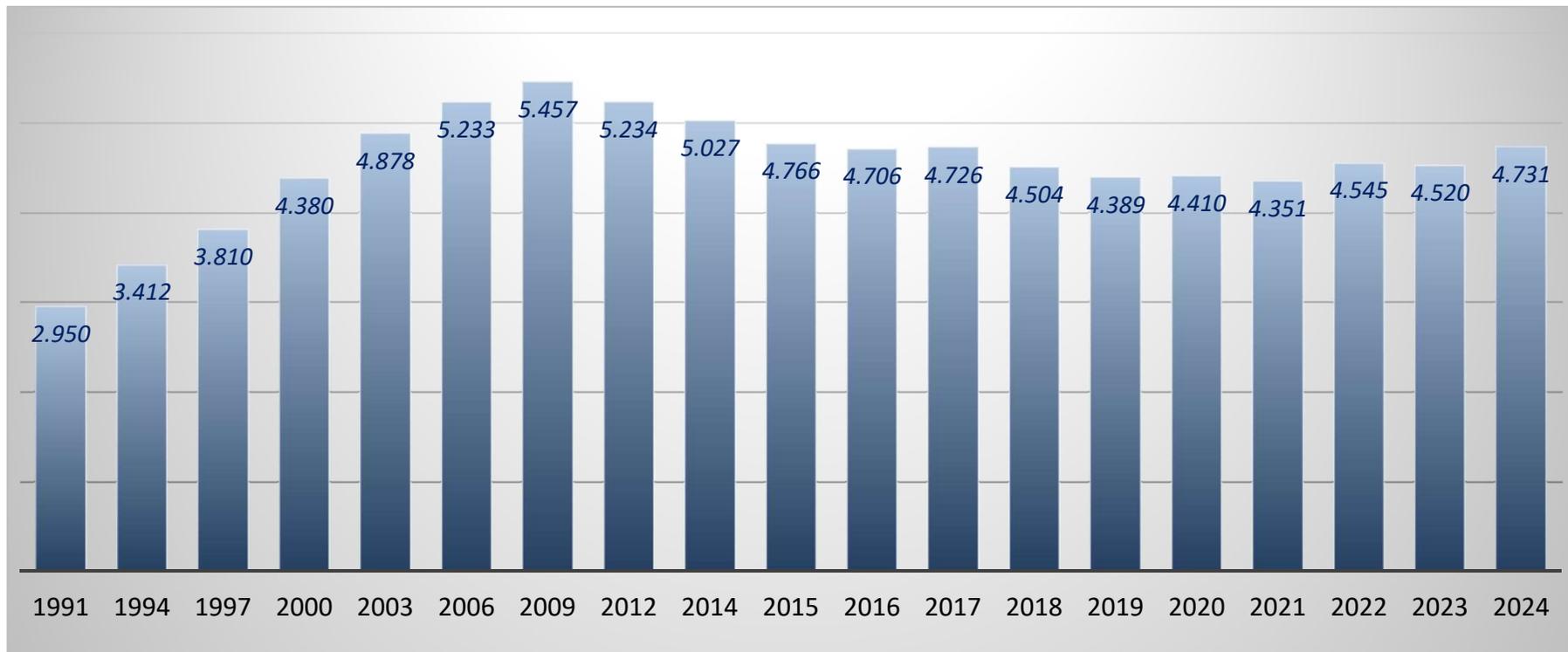
Schülerbeförderung

- Landkreis Dachau = Aufgabenträger bei Schüler/-innen an weiterführenden, beruflichen Schulen oder Förderschulen
- Anzahl der Beförderungspflichtfälle im Vergleich zu den Vorjahren spürbar gestiegen
- Schuljahr 2023/24 = 4.731 Fälle (Vorjahre = 4.520, 4.545, 4.351, 4.410, 4.389 und 4.504) ohne (nunmehr wenige) Rückerstattungen ab der Jahrgangsstufe 11 ff. (= 136 Fälle)
- Keine Auswirkungen durch 365 €-Ticket (seit SJ 2020/21) in Bezug auf das Bestimmen der sog. nächstgelegenen Schule, weil durch Änderung der Schülerbeförderungsverordnung trotzdem weiterhin die monatlichen Kosten für die MVV-Ausbildungstarife maßgeblich sind (siehe aber deutliche Reduzierung der Ausgaben für den Kreishaushalt, aber zweiversetzt um zwei Jahre auch der Einnahmen = Staatszuschuss!)
- Die Beförderungspflicht wird wie folgt erfüllt:
 - 3.925 Fälle = knapp 83 % mit öffentlichen Verkehrsmitteln,
 - 806 Fälle = knapp 17 % per Schulbus im sog. freigestellten Schülerverkehr (künftige Reduzierung durch weitergehende Integration in Umsetzung des Nahverkehrsplans)
 - Ganz wenige einzelne Fälle hinsichtlich Privat-Kfz bzw. Einzelbeförderung



Entwicklung bei den Beförderungsfällen

für den Landkreis Dachau als Aufgabenträger der Schülerbeförderung



Schülerzahlen ohne Kostenerstattungsfälle ab der Jahrgangsstufe 11.



365 €-Ticket bei Schulbusnutzung ab Jahrgangsstufe 11 ff.

Umsetzung der Beschlüsse von Jugendkreistag, Umwelt- und Verkehrs-, Schul- und Kreisausschuss ab dem Schuljahr 2022/23 wie folgt:

- Schüler/-innen bei Vorliegen eines Befreiungstatbestandes (insbesondere drei Kinder in der Familie) = kein Kostenbeitrag für Schulbusnutzung und Kostenerstattung für 365 €-Ticket
- Schüler/-innen ohne Befreiung = ebenfalls kein Kostenbeitrag mehr für Schulbusnutzung, jedoch aus Gründen der Gleichbehandlung gegenüber ÖPNV-Nutzern mit Eigenerwerb des 365 €-Tickets



Berufliches Schulzentrum Dachau, Nikolaus-Lehner-Schulen
(Aufnahme von Stephanie von Treyer, 2022)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!